

Jahresrückblick

ASVÖ
DIE ADRESSE im Sport.

URKUNDE

Der
Tri-Team
Kleinwalsertal
erreichte
beim Vereinswettbewerb 2004

ASVÖ-Verein mit der
besten Jugendarbeit

den
3. Platz

Dr. Gernot Wainig
Präsident

Wien, im Oktober 2004

Allgemeiner Sportverband Österreichs

2

0

0

4

www.tri-team-kleinwalsertal.com

7. Walser-Winter-Duathlon am 6. 1. 2004

ein Stelldichein der Creme de la Creme



Helmut Schießl vom TV Buchenberg belegte in der Herrenklasse mit Grimm Florian den 1. Rang

Walser vom 2.1.2004

7. Walser Winter-Duathlon

Wie die anderen Jahre veranstaltet das Tri-Team wieder den Winter-Duathlon in der Schwende. Je ein Straßenläufer und Skilangläufer zusammen starten als Team gleichzeitig zum Sprintlauf vom Gasthof Bergblick bis zum Gasthof Hörnlepass - Laufzeit ca. 15 bis 20 Minuten. Die Zeiten beider LäuferInnen werden addiert.

Wann: Dienstag, 6. Jänner 2004, 15.00 Uhr
 Wo: Gasthof Bergblick in Riezlem-Schwende
 Klassen: Männer, Frauen, Mixed und Jugend (bis 16 Jahre)
 Startgeld: 20.- € pro Team (Nachmeldegebühr: 5.-) - inklusive Käse-spätzle-Essen.
 Die Preisverleihung findet um ca. 18.00 Uhr im Gasthof Hörnlepass statt. Zusätzlich nehmen alle TeilnehmerInnen an der Verlosung vieler schöner Preise teil.
 Anmeldung bei Seppi Neuhauser, Alte Schwendestr. 15, A-6991/ D-87567 Riezlem. Tel. / Fax: 0043-55176760



Jonas Eckhoff belegte in der Jugendklasse den 1. Rang

Allgäuer-Siege bei Duathlon in Riezlern

Bregenz (VN) Insgesamt 37 Zweiertteams beteiligten sich an der 8. Auflage des Winterduathlons (3,5 km Straßenlauf, 4 km Skilanglauf) in Riezlern. Die Hauptklassen endeten mit Erfolgen von Helmut Schießl/ Florian Grimm (Buchenberg/ 23:24 Minuten) bzw. Andrea Hartmann/ Hans Siman (Kempten/ 30:12). Dominik und Helmut Berger (Kleinwalsertal/ 26:52) wurden als bestes Walserteam Fünfte.

www.vol.at
<http://vntipps.vol.at>
 Die Ergebnisliste des 8. Winterduathlons in Riezlern zum Download (359 KB).

Vorarlberger Nachrichten vom 12.1.2004



Siman Hans vom RSC Kempten belegte in der Mixedklasse den 1. Rang

Winterduathlon: Schießl mit Rekord

Unter einem besonders guten Stern stand heuer der Winterduathlon des SVC Kleinwalsertal: Zum einen spielte das Wetter mit, sodass ideale Langlauf-Bedingungen herrschten. Zum anderen durften erstmals auch all jene Kinder teilnehmen, die keinen Langlaufpartner fanden. Neben einem Teilnehmerrekord (37 Teams) gab es auch ganz beachtliche Leistungen. So stellte Helmut Schießl vom TSV Buchenberg mit 10:33,74 Minuten auf der Straßenstrecke einen neuen Rekord auf. Sein Partner Florian Grimm, ebenfalls aus Buchenberg, erzielte auf der Loipe die schnellste Einzelzeit (12:50,56 Minuten). Mit einer Zeit von 23:24,30 Minuten distanzierte das Duo die Zweitplatzierten gleich um eine ganze Minute: auf der Straße Brack Tobias und auf der Loipe Jürgen Grotz. In der Mixedklasse dominierten ebenfalls die Allgäuer mit Andrea Hartmann und Hans Siman an der Spitze (30:12). Alle Ergebnisse im Internet unter www.tri-team-kleinwalsertal.de (neu)

Allgäuer Anzeigebblatt vom 9.1.2004



Ohne unseren Hannses geht bei der Zeitnehmung nichts



Kurz vorm Start



Letze Anweisungen vom Trainer an die Kids

Läuferbericht von Stefan Heim

Nun ist der 7. Walser Duathlon in der Schwende auch wieder Geschichte. Ein Läufer und ein Langläufer bilden ein Team. Wie schon ein paar Jahre davor war mein Teamgefährte mein Arbeitskollege "Pille" Flori Felder. Ich habe mir dieses Jahr noch lange überlegt, ob ich überhaupt mitmachen sollte, da ich meine Erkältung nun doch schon lange mit mir herum schleppte und ich am 6. in der Früh immer noch einen Husten hatte. Auf jeden Fall habe ich mich aber dann doch entschlossen mitzulaufen und habe den ganzen Vormittag noch meine Ski gewachst. Beim Einlaufen fühlte ich mich schon relativ müde und ich habe die Erwartungen erst mal ein wenig runter geschraubt. Der Ski passte aber ziemlich gut und ich war mit ihm sehr zufrieden. Dann hofft man natürlich dass es trotz allen Umständen gut läuft. Vom Start bin ich dann auch ganz gut weg gekommen und ich fühlte mich auf der Ebene sogar technisch mal wohl. Den ersten Anstieg nahm ich dann auch mit voller Power, aber ich merkte schon dass ich einfach müde bin und überhaupt keine Kraft hatte. Da war das Rennen eigentlich auch schon entschieden. Es lief einfach nichts mehr und dann ist man halt nur noch froh wenn man irgendwie ins Ziel kommt. Zum Glück war der Ski wenigstens schnell. Gesundheitlich angeschlagen und dann auch noch Skating ist für mich halt die denkbar ungünstigste Variante. "Pille" hatte dafür einen guten Lauf und so hatten wir in der Gesamtwertung bei diesem sehr starken Starterfeld wenigstens noch einen halbwegs ansprechenden 12. Rang. Obwohl ich ja eigentlich wusste dass es nicht so super laufen kann ist man dann halt doch ein wenig enttäuscht. Muss ich jetzt eben als schnelle Trainingseinheit verbuchen. Jetzt wird erst mal die Erkältung ganz auskuriert und dann sehen wir wieder weiter.

Nach dem Rennen war es wie immer gemütlich bei der Siegerehrung mit Kässpätzen und jeder Menge Preise im Hörnlepass. Ich kann jedem nur empfehlen mal bei dieser Veranstaltung mitzumachen. Gefällt mir jedes Jahr wieder, vor allem die gemütliche Atmosphäre bei der Siegerehrung!



Unsere Vereinsmitglieder von links nach rechts: Heim Stefan, Felder Florian, Fitz Werner

Die drei machen doch eine recht gute Figur, sei es auf den Füßen oder auf den Langlaufskiern

Ergebnisliste 7. Winter-Duathlon am 6.1.2004

Sonderwertung 2 Läufer

Platz	Läufer/Läufer	Verein	Laufzeit	Laufzeit	Gesamtzeit
1	Mennel Sepp/Moosbrugger Alwin	Tri-Team	13:52.00	15:03.00	28:54.00

Herrenklasse

Platz	Läufer/Langläufer	Verein	Laufzeit	LL-Zeit	Gesamtzeit
1	Schießel Helmut/Grimm Florian	TV Buchenberg	10:34.00	12:51.00	23:24.00
2	Brack Tobias/Grotz Jürgen	TV Buchenberg	11:23.00	13:01.00	24:24.00
3	Bartels Robert/Gaukel Florian	SC Kempten	12:30.00	13:11.00	25:41.00
4	Schmid Stefan/Reschmüller Jens	Fahnenv.Fischen	12:55.00	13:49.00	26:44.00
5	Berger Dominik/Berger Helmut	SVCK	12:02.00	14:50.00	26:53.00
6	Jesse Roland/Langer Thomas	TSV Mindelheim	12:24.00	14:40.00	27:04.00
7	Richter Sacha/Müller Christoph	TV Immenstadt	12:18.00	14:47.00	27:04.00
8	Neuhauser Seppi/Schächer Stefan	Tri-Team	12:09.00	16:08.00	28:17.00
9	Benauer Daniel/Bastgen Bastian	Tri-Team	14:02.00	14:56.00	28:58.00
10	Zeitler Bruno/Hüppy Reinhold	TV Immenstadt	13:44.00	15:20.00	29:04.00
11	Schwarz Rainer/Timmermann Stefan	BSG Bosch	14:21.00	15:49.00	30:11.00
12	Felder Flori/Heim Stefan	Tri-Team	13:23.00	16:58.00	30:20.00
13	Morgen Roland/Pöpl Werner	TSV Altusried	13:45.00	17:07.00	30:52.00
14	Metz Hubert/Fehr Hubert	SC Balderschwang	17:25.00	13:35.00	31:00.00
15	Mende Roland/Mende Dr. Jürgen	SC Oberstdorf	15:11.00	15:53.00	31:03.00
16	Heinrichs Wolfi/Scholz Robert	SV Probstried	15:24.00	16:03.00	31:27.00
17	Hämmerle Florian/Winkler Mathias	Tri-Team	14:18.00	18:06.00	32:24.00
18	Alt Charly/Rupprecht Roland	LG Immenstadt	15:05.00	17:21.00	32:26.00
19	Pütter Daniel/Schneemann Thorsten	RSC Kempten	14:45.00	18:11.00	32:56.00
20	Dodier Markus/Eberle Bernhard	Tri-Team	16:59.00	18:03.00	35:03.00
21	Baral Manfred/Felder Sebastian	Tri-Team	16:56.00	19:51.00	36:47.00
22	Rinner Lukas/Rinner Oliver	TSV Schwende	19:02.00	19:37.00	38:40.00
23	Pühringer Erich/Fitz Werner	Tri-Team	15:21.00	29:03.00	44:24.00

Jugend

Platz	Läufer/Langläufer	Verein	Laufzeit	LL-Zeit	Gesamtzeit
1	Eckhoff Jonas/Schairer Samson	Tri-Team	17:17.00	16:58.00	34:14.00
2	Berchtold Catherina/Sättele Seraphin	SVCK	18:34.00	21:09.00	39:43.00
3	Rinner Tobias/Kessler David	TSV Schwende	17:04.00	23:13.00	40:17.00

Mixedklasse

Platz	Läufer/Langläufer	Verein	Laufzeit	LL-Zeit	Gesamtzeit
1	Hartmann Andrea/Siman Hans	RSC Kempten	14:26.00	15:46.00	30:12.00
2	Kremser Rosi/Kremser Erich	TSV Mindelheim	14:32.00	18:03.00	32:34.00
3	Schuster Markus/Dünser Brigitte	Brima	14:02.00	18:37.00	32:38.00
4	Berkold Luise/Berkold Erwin	Sparkasse Allgäu	17:43.00	15:07.00	32:50.00
5	Pühringer Angelika(Kessler Max	Tri-Team	18:10.00	17:05.00	35:15.00
6	Zweng Susi/Ruppauer Stefan	Tri-Team	21:11.00	14:19.00	35:30.00
7	Küber Sylvia/Guder Günther	TSG Leutkirch	16:10.00	19:38.00	35:48.00
8	Reuther Barbara/Gabler Engelbert	Geburtstagsteam	17:14.00	21:36.00	38:50.00
9	Rebstock Christa/Rebstock Hans Dieter	TSV Oberstdorf	19:10.00	20:14.00	39:24.00
10	Kessler Johann/Kessler Marion	Tri-Team	15:32,92	24:11,89	39:44,81

4. Intern.



einfach schlau **tanken**

-Widdersteinlauf

(Intern. Österr. Berglauf-Cup) am 25.9.2004

Wahrlich nichts für "Warmduscher" war die vierte Auflage des "Widdersteinlaufs" in Mittelberg-Baad. 79 LäuferInnen hatten nicht nur gegen sich selbst, sondern auch gegen die extrem widrigen Witterungsverhältnisse zu kämpfen. Schlappe drei Grad am Start, Regen, starker Wind, Nebel und ab 1300 Meter Höhe bis zu 30 cm Schnee verlangten den Bergläufern alles ab. Dennoch zeigten sich die Läufer von der faszinierenden Streckenführung und der perfekten Organisation des Tri-Teams Kleinwalsertal wiederum begeistert. Nach einem spannenden Rennen mit mehrmaligem Führungswechsel konnte Michael Barz mit der Siegerzeit von 1:32:47 den Walser Lokalmatador Seppi Neuhauser gerade um vier Sekunden auf den zweiten Platz verweisen. Bei den Damen gewann Gerti Ott souverän mit der Zeit von 1:43:30 min. Die Walservwertung konnte Antonia Bengla mit 2:02:04 knapp vor Angelika Pühringer für sich entscheiden.

Nach mehreren Tagen Regen und Schneefall in der Höhe präsentierte sich der Walser Hausberg beim 4.Int. Widderstein-Berglauf von seiner unwirtlichsten Seite. Trotz Regen, Nebel und Schnee nahmen am Sonntagmorgen **63 Herren und 16 Damen** die sportliche Herausforderung von **15 km Länge und 853 Höhenmeter** in Angriff. Die selektive Strecke mit den steilen Anstiegen war nicht das einzige Kriterium, der gefallene Schnee (ca. 30 cm auf 2000 Metern Höhe) und die Nässe hatten das Rennen entscheidend erschwert. Den Schnellsten des Feldes fiel die zusätzliche Aufgabe zu, den Weg **durch die vereinzelt Schnee-Verwehungen zu spüren**. Oftmals sanken die Läufer knietief ein. Außerdem sorgte das rutschige Gelände beim gnadenlosen Downhill ins Bärgunttal für besonderen "Nervenkitzel". Und an einen neuen Streckenrekord (1 h 17 min) war unter diesen Umständen gar nicht zu denken.

Spannendes Rennen

Vom Start weg bis zur Widdersteinhütte auf 2000m Höhe konnte sich eine **vier Mann starke Spitzengruppe** vom Feld leicht absetzen. Bei der **Zwischenzeit** auf dem höchsten Punkt der Strecke führte der Allgäuer **Axel Ollech** knapp vor **Michael Barz, Seppi Neuhauser** und **Albrecht Ollech**. Beim Downhill ins Bärgunttal nach Baad konnte der Führende das Tempo nicht mehr halten und fiel auf den undankbaren fünften Rang zurück. Im Ziel hatte **Michael Barz vom TSV Durach mit 1:32:47** nur ganz knapp die Nase vor Lokalmatador **Seppi Neuhauser** voran. Die nächsten Walser, **Gerhard Weissenbach** und **Markus Schuster**, landeten auf den ausgezeichneten Plätzen acht und neun.

Bei den **Damen** siegte **Gerti Ott mit 1:43.30** rund zehn Minuten vor **Alexandra Gundel**. Die "Walservwertung" führt **Antonia Bengla** mit 2:02:04 vor **Angelika Pühringer** 2:03:39 und **Michaela Hilbrand** 2:04:24 an. Und: Zur Freude der Organisatoren vom Tri-Team Kleinwalsertal wird im kommenden Jahr beim fünften Widdersteinlauf die **Vorarlberger Berglaufmeisterschaft** im Kleinwalsertal ausgetragen.



Zielankunft in Baad: Sieger Michael Barz vom TSV Durach konnte den Zweitplatzierten Seppi Neuhauser um knappe vier Sekunden schlagen.



Glückwünsche für die **Damensiegerin Gerti Ott** vom Ehrenpräsident des Tri-Teams **Klaus Stiglechner**.



Sie waren die schnellsten: **Seppi Neuhauser, Sieger Michael Barz, Albrecht Ollech** (v.li.)



Gezeichnet von den Strapazen: **Sepp Mennel, Alwin Moosbrugger, Stefan Heim** (v.li.)



Matthis Winkler - noch 10 Meter bis zum Ziel



Die kleinsten Fans feuerten die Läufer an.



Jeder Finisher wurde mit einer Medaille ausgezeichnet.

Walsler-Wertung, erstellt von Stefan Heim

in Klammer die Zeiten aus den Vorjahren, 2003, 2002 / 2001)

Seppi Neuhauser	Tri-Team	1:32:51,495 (1:20:42,082 / 1:30:15,67 / 1:23:37,573)
Gerhard Weißenbach	Tri-Team	1:37:41,523 (1:28:42,333 / - / 1:27:43,359)
Markus Schuster	Mittelberg	1:38:29,795 (- / - / -)
Sepp Mennel	Tri-Team	1:40:43,362 (1:41:06,488 / 1:38:53,57 / 1:31:56,969)
Alwin Moosbrugger	Tri-Team	1:41:44,125 (1:33:42,756 / 1:38:54,02 / 1:36:40,198)
Stefan Heim	Tri-Team	1:41:59,893 (1:38:02,150 / 1:40:04,36 / 1:39:51,140)
Florian Hämmerle	Tri-Team	1:43:51,857 (- / - / -)
Flori Felder ("Pille")	Tri-Team	1:45:49,055 (1:38:45,411 / - / -)
Mathias Winkler	Tri-Team	1:46:02,895 (- / - / -)
Patrik Schuster	Tri-Team	1:50:17,652 (1:57:44,997 / - / -)
Ferdinand Netscher	Riezlern	1:51:27,889 (- / - / -)
Erich Pühringer	Tri-Team	1:53:46,526 (1:51:10,880 / - / -)
Antonia Bengla (Ritter)	Tri-Team	2:02:04,129 (- / 2:14:11,12)
Angelika Pühringer	Tri-Team	2:03:39,891 (2:00:43,055 / 2:03:45,67 / -)
Michaela Hilbrand	Mittelberg	02:04:24,098 (- / 1:59:06,32 / 1:58:46,677)
Hubert Wüstner	Tri-Team	2:12:45,722 (2:00:40,069 / - / 2:04:09,333)
Tanja Hausfelder	Tri-Team	2:16:44,010 (- / - / -)
Bruno Hachenberg	Tri-Team	2:22:50,770 (- / - / -)
Mario Hace	Mittelberg	2:39:54,637 (- / - / -)

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei allen Helfern, Sponsoren und Gönnern recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt

IQ-Mineralgroßhandel, Linz
Stiglechner Klaus, Riezlern
Volksbank im Kleinwalsertal, Riezlern
IPEK Spezial TV, Hirschegg
Kleinwalsertaler Bergbahn AG, Riezlern

Ohne euch wäre die Durchführung dieser Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Über den Widdersteinlauf wurde eine eigene Dokumentation erstellt. In dieser können die Ergebnisse, Zuschauerberichte, Medienberichte usw. nachgelesen werden. Sollte jemand an dieser Dokumentation interessiert sein, kann er sie bei Seppi Neuhauser anfordern.

Der 5. Intern. iQ-Widdersteinlauf findet am Sonntag, den 4. September 2005 statt. Gleichzeitig mit dieser Veranstaltung wird die VlbG. Berglaufmeisterschaft ausgetragen. Die Zeitnehmung für die Berglaufmeisterschaft wird beim Hochalppass genommen, für den Intern. iQ-Widdersteinlauf in Baad.

3. Stundenlauf in Hirschegg



Erstmals wurde für die Kleinen ein 10-Minuten Lauf vor dem Hauptlauf durchgeführt. Jeder Finisher erhielt eine Medaille



Der Erlös des Startgeldes und Spenden ging an die Aktion Lebensfroh

Auch dieses Jahr konnte das Tri-Team mit dem 3. Stundenlauf das Programm des Walser Sommerfestes in Hirschegg bereichern. Die nasskalte Witterung im Vorfeld war wenig einladend, sodass der Stundenlauf kaum auswärtige Sportler anzog und dadurch fast zu einer Vereinsmeisterschaft wurde. Umso erfreulicher war dann die Teilnahme von jungen LäuferInnen, die sich im Langbewerb beweisen wollten. So konnten sich zuerst die Kleinen vor dem Hauptlauf in der Ausdauer üben, in dem sie eine Viertelstunde (10 Minuten) lang eine kleine Runde vor dem Walserhaus drehten.

Pünktlich um 13 Uhr starteten insgesamt 22 Teams zum Hauptlauf, der allein schon durch den steilen Weg zum Heuberglift hinauf konditionell alles abverlangte. Je zwei Läufer oder Läuferinnen durchliefen dabei eine Stunde lang abwechselnd die 850 m lange Strecke. Dieser Lauf

Das Läuferteam **Maul Robert und Koller Florian vom SV Wertach** stellten einen Rundenrekord gegenüber dem Jahr 2002 auf. Sie liefen 21 Runden. Im Jahr 2002 absolvierte das Team Domink und Helmut Berger 20 Runden.

Die weiteren Platzierungen der Männerteams:

2. Felder Florian und Hämmerle Florian, Tri-Team Kleinwalsertal, 19 Runden
3. Moosbrugger Alwin und Mennel Sepp, Tri-Team Kleinwalsertal, 18 runden
4. Heim Stefan und Benauer Daniel, Tri-Team Kleinwalsertal, 18 runden
5. Koeppy Wolfgang und Machen Dieter, TV Immenstadt, 18 Runden
6. Schuster Patrick, Tri-Team Kleinwalsertal und Geiger Roman, TV Oberstdorf, 18 Runden
7. Pühringer Erich und Fetzer Werner, Tri-Team Kleinwalsertal, 17 Runden
8. Baral Manfred, Tri-Team Kleinwalsertal und Felder Sebastian, Hirschegg, 17 Runden
9. Dodier Markus und Koch Dirk, Tri-Team Kleinwalsertal, 16 Runden
10. Birkenbach Roland und Jochum Daniel, Tri-Team Kleinwalsertal, 15 Runden
11. Kögler David und Flachsmann Robin, Hirschegg, 14 Runden
12. Meisinger Werner und Gozzi Roland, Team Goldi, 14 Runden
13. Kessler Michael und Eckhoff Jonas, Tri-Team Kleinwalsertal, 14 Runden
14. Sert Mehmet und Pasic Dejan, Riezlern, 14 Runden

In der Damenklasse erreichte das Team **Fischer Heike und Schairer Elvira vom SVCK** mit hervorragende 16 Runden den 1. Rang. Die weiteren Platzierungen:

2. Poljak Jasmina und Benauer Natalie, Tri-Team Kleinwalsertal, 15 Runden
3. Zweng Susi und Pühringer Angelika, Tri-Team Kleinwalsertal, 14 runden
4. Birkenbach Tamara und Berchtold Catherina, Tri-Team Kleinwalsertal. 14 runden

In der Mixed-Klasse gab es sicherlich Überraschungen. So gewann in diese Klasse das Team des **TSG Leutkirch mit Küber Sylvia und Guder Günther** mit 18 Runden. Gefolgt von

2. Neuhauser Sarah und Neuhauser Seppi, Tri-Team Kleinwalsertal, 18 Runden
3. Wegmann Claudia und Rief Thomas, Mittelberg, 17 Runden
4. Radinger Stefan, Weilmeir Regina, Rotes Kreuz Kempten, 14 Runden

Stundenlauf in Hirscheegg

Am Sonntag, 11. Juli – Erlös geht an „Aktion Lebensfroh“

Hirscheegg. Im Rahmen des diesjährigen Sommerfestes veranstaltet das Tri-Team Kleinwalsertal wieder einen Stundenlauf am Sonntag, 11. Juli, in Hirscheegg. Der Start erfolgt vor dem „Walsershaus“. Um 12.40 Uhr haben zuerst die Kids die Möglichkeit, 10 Minuten lang ihre Ausdauer zu messen. Der Hauptlauf beginnt dann um 13 Uhr.

Je zwei Läufer – Männer, Frauen oder Mixed – durchlaufen abwechselnd eine rund 700 Meter lange Runde. Sieger wird sein, wer in einer Stunde die meisten Runden schafft. Dabei wird für eine gute Sache gelaufen, denn der Erlös aus dem Startgeld kommt der „Aktion Lebens-

froh“ zugute. Anmeldungen und weitere Info unter:

seppi.neuhauser@newsclub.at,
Telefon/Fax 0043-5517-6760

Dies ist die zweite Veranstaltung der Walsers-Mountain-Team-Serie. Zu dieser Serie zählen drei Veranstaltungen und zwar der traditionelle Winter-Duathlon jeweils am 6. Januar, der Stundenlauf im Juli und der 4. Widdersteinlauf am 25. September.

Alle drei Veranstaltungen werden auch als Team-Lauf durchgeführt. Führende nach dem Winter-Duathlon sind: Helmut Schießl/Florian Grimm bei den Herren und Andrea Hartmann /Hans Siman bei der Mixed-Klasse.

2. **SPEZIAL TV** -Mountain-Team-Serie

Das Tri-Team Kleinwalsertal bietet für alle interessierten Läufer 3 Veranstaltungen an und zwar war dies im Jahre 2004

- 7. Winter-Duathlon am 6.1.2004, 3. Stundenlauf am 11.7.2004 und
4. Intern. Widdersteinlauf am 25.9.2004**

Alle drei Veranstaltungen wurden auch als Team-Lauf durchgeführt. Diese drei Veranstaltungen blieben in ihrer herkömmlichen Art erhalten. Sie wurden für die "iPEK-Mountain-Team-Serie" über einen Punkteschlüssel gewertet. Es musste mindestens an 2 Veranstaltungen mit dem gleichen Partner teilgenommen werden. Bei der Abschlussveranstaltung des 4. Intern. iQ-Widdersteinlaufes wurde eine Gesamtsiegerehrung vorgenommen. Die ersten drei platzierten konnten sich über einen wertvollen Bergkristall freuen.

Ergebnisliste 2. iPEK-Mountain-Team-Serie 2004

Herren-Klasse

Rang	1. Läufer	2. Läufer
1.	Felder Florian	Hämmerle Florian
2.	Moosbrugger Alwin	Mennel Sepp
3.	Timmermann Stefan	Schwarz Rainer
4.	Schuster Patrick	Geiger Roman

Mixed-Klasse

Rang	1. Läufer	2. Läufer
1.	Hartmann Andrea	Siman Hans
2.	Küber Sylvia	Guder Günther
3.	Rebstock Christa	Rebstock Hans Dieter

Erwachsenen- und Kindertraining 1.11.2003 bis 31.10.2004

Das Tri-Team bietet wöchentlich folgende fixen Trainingszeiten an:

Mittwoch	16:15-17:15 Uhr	Athletiktraining ab 6 Jahr (Lauftraining) Kinder 3
Mittwoch	17:15-18:30 Uhr	Athletiktraining ab 6 Jahr (Lauftraining) Kinder 4
Mittwoch	18.30-20.00 Uhr	Zirkeltraining für Erwachsene
Freitag	16.00-17:15 Uhr	Spielerische Bewegungslehre 4-6 Jahre - Kinder 1
Freitag	17:15-18:30 Uhr	Spielerische Bewegungslehre ab 6 Jahren - Kinder 2
Freitag	17:30-18:30 Uhr	Lauftraining ab 6 Jahre - Kinder 4
Freitag	18:30-20:00 Uhr	Zirkeltraining für Erwachsene

Seppi und Johann betreuten insgesamt 20 Kinder bei 92 Übungseinheiten, hier wurde bis zu 3 x 75 Minuten wöchentlich trainiert. Das Training beinhaltet Lauftraining, Schwimmtraining und die Bewegungslehre in der Turnhalle.

Heike, Marion und Daniela waren für das Training der kleinsten und mittleren zuständig. Hier wurde einmal wöchentlich in jeder Gruppe ca. 60 Minuten trainiert. Schwerpunkt ist die spielerische Bewegungslehre. Im Schnitt nahmen pro Gruppe 20 Kinder teil.

Aufgrund der großen Nachfrage musste Mitte des Jahres eine 4. Gruppe gestaltet werden. Diese wird von Seppi und Johann betreut.

Für die Nachwuchsarbeit sind 177 Übungseinheiten und 265 Stunden trainiert worden. Dies bedeutet dass 2600 Kinder betreut wurden, das sind 213 Kinder pro Monat.

Zusätzlich wurden noch Kinderaktivitäten und Wettkämpfe angeboten. Hier wird aber unter Kinderaktivitäten näher berichtet.

An zwei Infoabenden für die Eltern wurde das speziell entwickelte Trainingskonzept der Kinder vorgestellt.

Die Erwachsenen haben im gleichen Zeitraum 2 x pro Woche 90 Minuten trainiert bei insgesamt 96 Trainingseinheiten, die im Schnitt mit 13 Erwachsenen besetzt war, das sind 1248 Erwachsene und 145 Stunden im Jahr. Diese Trainingseinheiten wurden von Seppi und Johann abgehalten. Zusätzliche wurden laufend gemeinsame Trainingsläufe abgehalten.

Insgesamt wurden 410 Trainingsstunden aufgewendet, was ca. 10 Arbeitswochen à 40 Stunden entspricht. Diese Stunden werden von den Trainern ehrenamtlich abgehalten.


Auch für die Erwachsenen wurden Aktivitäten angeboten wie z.B. Mentales Training durch Clemens Mohr, Kegeln, Eisstockschießen, Schneeschuhwandern, Grillen, Seminare usw. Hierüber wird über „Was gibt es sonst noch“ näher berichtet.

Kinderaktivitäten

November 2003 – Fackellauf

Ende November luden wir unsere Kids zu einer romantischen Fackelwanderung ein. Wie immer waren zahlreiche Kids mit ihren Eltern dabei. Los ging's in Riezlern am Schulplatz. Leider spielte das Wetter diesmal nicht so ganz mit. Bei Schneeregen marschierten wir mit den 40 Kids, jeder mit einer Fackel bewaffnet, in den Zwerwald und dann wieder retour. Da wir alle nach dieser Wanderung recht durchgefroren und hungrig waren, kehrten wir im




Gasthof Post zum  ein. Hier gab es Wienerle und ein Getränk, was allen nach dieser Aktivität sehr gut mundete. Bei einem gemütlichen Hock ließen wir den Abend ausklingen.

November 2003 – Kegeln



Natürlich wurde im November unseren größeren Kindern auch eine Aktivität angeboten. Sie durften sich im Kegeln messen. Insgesamt nahmen 15 Kinder teil. Alle waren mit Begeisterung dabei und zeigten auch hier ihr Können.

Nachdem körperliche  Anstrengung ja bekanntlich hungrig macht, gab es anschließend für jeden eine riesen Pizza. Alle waren der Meinung, dass diese Aktivität wieder einmal gemacht werden muss.



Dezember 2003 Nikolausfeier



Ein Jahr ohne Nikolausfeier wäre für unsere Kids und auch größeren Kinder sicherlich eine Enttäuschung. Warteten doch ca. 60 Kinder in der Schwende bei der Fatimakapelle voller Aufregung auf die Ankunft des Heiligen St. Nikolaus und seine Begleiter. Bei Einbruch der Dämmerung war es dann endlich so weit und der Hl. Nikolaus kam mit seinen Knecht Rupprechts aus dem Wald. Nachdem er die Eltern und die Kinder begrüßt hatte, begleiteten die Kinder den Hl. Nikolaus dann in das Gasthaus Sonnenburg, wo die eigentliche Feier auf der Terrasse begann.

Dort wurden wir dann schon von Heike mit Kinderpunsch und Glühwein erwartet. Nachdem der Hl. Nikolaus den Kindern manch Gutes aber auch einiges Schlimmes aus seinem Goldenen Buch vorgelesen hatte, bekam jedes der Kinder ein gefülltes Säckchen. Nach der Feier gingen wir dann gemeinsam in die warme Stube in der Sonnenburg, wo wir bei einem guten Essen gemeinsam noch einen schönen Abend verbrachten.



Januar 2004 – Schilaufen war angesagt

45 Kinder des Tri-Teams Kleinwalsertal trafen sich bei einem traumhaft schönen Wetter zum Schifahren am Rodellift in Riezlern. Johann und Heike teilten die Kinder nicht nach Alter ein, sondern nach Können und es wurde somit ein toller Schitag. Natürlich war auch ein bisschen Übung mit dabei, wie

- erste Carvingversuche
- für viele die ersten Pulverschneefahrten
- man durfte auch mal mit einem Schifahren
- und das Highlight war der Versuch, über die Mahdtal-Egg-Schanze zu springen.

Abschließend gab es einen kurzen Hock beim Luis mit Tee und Würstel für die Kinder und für die Betreuer natürlich Glühwein. Luis und Patricia vom Hotel Erlebach ermöglichten es, dass alle Kinder ohne Skipass den ganzen Nachmittag den Lift frei benutzen konnten. Natürlich waren auch einige Eltern anwesend und trugen dazu bei, dass es wirklich ein schöner Nachmittag wurde.



Februar 2004 - Faschingsveranstaltung



Wie man hier sieht, gehört natürlich auch der Fasching in das Kinderprogramm. Die Kinder wurden von Susi Zweng und Marion Schwendiger (Kosmetikerin) originell, ja fast schon professionell geschminkt. Alle die schon fertig gestylt waren, durften mit Heike Wohlgenannt und Angelika Pühringer lustige Spiele machen. Nachdem alle Kinder und die Betreuer geschminkt waren gab es einen gemeinsamen Umzug von der Hauptschule zur Pizzeria Trentino. Natürlich war hier Eis essen angesagt. Es waren ca. 40 Kinder mit von der Partie.



März 2004 – 5 km Fun-Lauf in Kempten

Beim Fun-Lauf in Kempten über 5 km nahmen 9 Kinder teil und konnten mit tollen Erfolgen aufwarten. Näheres ist unter Sportberichte nachzulesen.



April 2004 - Schwimmen



Für die größeren Kinder war Schwimmen angesagt. Unter der Anleitung unseres Präsidenten und Triathleten Seppi erhielten sie wertvolle Tipps. Vielleicht können wir eines dieser Kinder in ein paar Jahren bei einem Triathlon bestaunen und anfeuern.

In der Folge wurde nach dem regen Interesse jede dritte Woche ein Training abgehalten.



April 2004 - Erste-Hilfe-Kurs



Der erste Hilfskurs war ein voller Erfolg. Insgesamt nahmen über 50 Kinder teil. Beinhaltet war Verband anlegen mit dem Dreiecktuch an verschiedenen Körperstellen, stabile Seitenlage, wie wir einen Notruf abgeben und die Unfallstelle absichern. Die Kinder waren sehr interessiert. Von der Walser Rettung waren Thomas, Erich, Ömer und auch einige vom Jugend-Rot-Kreuz anwesend. Jedes Kind erhielt eine Urkunde über die Teilnahme an diesem Erste-Hilfe-Kurs



Mai 2004 – 1. Kleinwalsertaler Frühlingslauf

Der vom Sportverein Casino Kleinwalsertal - Abteilung Leichtathletik erstmals ausgetragene Frühlingslauf wurde auch für die Tri-Team -Kinder ein voller Erfolg. Trotz widriger Wetterverhältnisse (Schnee und Regen) und Muttertag waren 35 Kids und Schüler unseres Vereins mit am Start. 10 Stockerplätze konnten belegt werden. Ergebnisse sind unter „Sportbericht“ nachzulesen.



Juni 2004 - Grillen an der Breitach

Statt Turnen war an diesem Freitag Grillen angesagt. 33 Kinder der Gruppe 2 und 3 von Heike, Marion und Daniela wanderten vom Schulzentrum entlang der Breitach zum Schwefel-Grillplatz an der Breitach. Dort empfing sie Johann mit gegrillten Würstchen, Semmeln und Sirup. Geschmeckt hat es natürlich jedem, auch den Betreuern. Nach der Stärkung machten die Betreuer mit den Kids einige Spiele, übten balancieren und dann durften sie sich im Wald im Klettern üben und an der Breitach im Steine werfen. Anschließend wurde wieder der Heimweg angetreten und die Kinder konnten den Eltern wohlbehütet übergeben werden. Schön war's.



Juli 2004 – Europameisterschaft Triathlon in Immenstadt – Schlachtenbummler

Unsere Kids haben es sich nicht nehmen lassen, ihren Trainer Seppi bei der **Europameisterschaft Triathlon Langdistanz in Immenstadt** anzufeuern. Bereits um 7:00 Uhr in der früh standen sie beim Schwimmstart am Hauser Strandbad mit ihren selbst bemalten Transparenten bereit. Dann ging es ab auf die Radstrecke und dann zur Laufstrecke. Seppi wurde von ihnen super angefeuert. Diese Anfeuerungen haben ihm sicherlich geholfen, den schwierigen Triathlon in einer Zeit von 7:34:16 zu absolvieren und die Silbermedaille in seiner Klasse zu gewinnen. Unsere Kids sind einfach super !!



Juli 2004 - Letzte Kinderaktivität vor den Ferien - Inlineskaten

Wir haben uns als Abschlusstraining (letztes Training) vor der Sommerpause einmal etwas ganz anderes einfällen lassen. Und zwar haben unsere Trainer Johann, Heike, Marion und Edith ein Inlineskater-Training mit allen Kindern durchgeführt. Den Kindern stand eine anspruchsvolle Inlinerstrecke mit Hindernissen (Hüttele, Sprünge, Wippe usw.) zur Verfügung. 20 von den 45 anwesenden Kindern standen zum ersten Mal auf Inlinern. Die ersten Übungen waren: „wie fällt man richtig, dann gehen und schließlich fahren“. Der Kurs war sehr erfolgreich, von den ganzen Anfängern haben es nur zwei nicht geschafft, hier handelte es sich aber auch um die absolut kleinsten Kids des Vereins. Auch für unsere coolen Freaks gab es etwas ganz besonderes. Lokalmatador Andi Haller gab ihnen kostenlos einen Skateboardkurs an der Rampe. Die Skater-Ausrüstung stellte Chrisl Kohler von der Bergschule kostenlos zur Verfügung.





Juli 2004 – Stundenlauf

Erstmals wurde für die Kleinen ein 10-Minuten Lauf vor dem Hauptlauf durchgeführt. 24 Kinder waren am Start und jedes Kind erhielt eine Finisher-Medaille. Mehr unter Sportbericht.



September 2004 - Walser Sportabzeichen



In den Medien war zu lesen, dass über 120 Kinder bei dieser Veranstaltung waren. Man kann aber davon ausgehen, dass davon die Hälfte Tri-Team Kinder waren. Unser Team war in allen Jahrgängen super vertreten und waren auch mit den Tri-Team-Schildkappen gut erkennbar. Betreuer waren Johann, Marion, Edith und Heike. Nachdem für so viele Kinder zu wenig Betreuer des SVCK zur Verfügung standen, haben natürlich unsere Betreuer diese Veranstaltung mit ihrem Einsatz unterstützt. Leider haben unsere Helfer kein Dankeschön dafür bekommen. Macht auch nichts, wir haben es ja auch für unsere Kinder getan.

September 2004 – 4. iQ-Widdersteinlauf

Wie jedes Jahr beim Widdersteinlauf sind auch unsere Kids voll in Aktion. Ihre Aufgabe ist es, die letzten Läufer ins Ziel zu begleiten. Vielleicht wird das eine oder andere Kind in ein paar Jahren auch am Start beim Widdersteinlauf stehen. Das wäre sehr schön.



Oktober 2004 - Schöllanger Herbstgeländelauf

Beim 9. Schöllanger Herbstgeländelauf waren insgesamt 144 Kinder im Alter von 3 bis 14 Jahren am Start. Das Tri-Team rückte mit nicht weniger als 29 Kids an. Wir können auf unsere Kids schon stolz sein, allein wegen der großen Beteiligung, natürlich auch wegen der guten Ergebnisse und schlussendlich waren alle mit ihren Leistungen zufrieden.

Die Gruppe Bambini Buben und Mädchen hatte eine Strecke von 600 m zu bewältigen.



Wohlgenannt Jodok, Jg. 98, erreichte mit einer Zeit von 2:41:1 den 1. Rang. **Baral Dennis**, Jg. 98, mit einer Zeit von 2:42:0 den 2. Rang, **Gehrer Felix**, Jg. 98 mit einer Zeit von 3:04:7 den 4. Rang, **Schwendiger Niklas**, Jg. 99 mit einer Zeit von 3:43:8 den 8. Rang und unser **jüngster Paul Wohlgenannt**, Jg. 2001, den 11. Rang

Kim Lingg, Jg. 98, erreichte mit einer Zeit von 2:51:7 den 2. Rang, **Dodier Vanessa**, Jg. 98, mit einer Zeit von 3:00:5 den 5. Rang, **Vesnic Elma**, Jg. 98, mit einer Zeit von 3:06:4 den 7. Rang, **Feurstein Leonie**, Jg. 98 mit einer Zeit von 3:09:5 den 9. Rang, **Denninger Julia**, Jg. 98, mit einer Zeit von 3:33:0 den 17. Rang, **Jochum Lucia**, Jg. 98, mit einer Zeit von 3:44:8 den 20. Rang, **Kinzel Janine**, Jg. 99 mit einer Zeit von 4:15:3 den 23. Rang und unsere **jüngste Vanessa Schwendiger**, Jg. 2001, mit einer Zeit von 4:58:2 den 26. Rang

Die Buben und Mädchen S8 mussten schon 1000 m laufen.



Felix Neuhauser, Jg. 98, belegte mit einer Zeit von 3:37:5 den 2. Rang, **Schuster Michael**, Jg. 97, mit einer Zeit von 3:49:8 den 4. Rang, **Hämmerle Jodok**, Jg. 97, mit einer Zeit von 4:29:2 den 15. Rang und **Dodier Daniel**, Jg. 96 mit einer Zeit von 4:33:6 den 15. Rang.



Wohlgenannt Katharina, Jg. 96, belegte mit einer Zeit von 3:48:9 den 5. Rang, **Jochum Pia Maria**, Jg. 196, mit einer Zeit von 3:57:4 den 8. Rang und **Klatt Kea**, Jg. 96 mit einer Zeit von 5:06:6 den 13. Rang.



Bei den Buben 10 benötigte **Lukas Zweng**, Jg. 94, für die 1000 m eine Zeit von 3:31:6 und belegte somit Platz 7.



Sarah Neuhauser, Jg. 94, benötigte für die gleiche Strecke eine Zeit von 3:22:0 und belegte Platz 3



Die Laufstrecke für die Buben und Mädchen S12 ging über 1000 m. **Jonas Eckhoff**, Jg. 92, errang mit einer Zeit von 3:05:6 den 5. Rang, **Roland Birkenbach**, Jg. 93, mit einer Zeit von 3:35:6 den 8. Rang, **Johannes Kaufmann**, Jg. 93, mit einer Zeit von 3:44:0 den 9. Rang und **Denis Vesnic**, Jg. 93, mit einer Zeit von 4:28:5 den 13. Rang



Tamara Birkenbach, Jg. 93, erreichte mit einer Zeit von 3:28:0 den 6. Rang



Für die 1400 m lange Strecke bei den Buben S14 benötigte **Valentin Reichle**, Jg. 1991, eine Zeit von 5:56:0 und landete somit auf Platz 2. **Michael Kessler**, Jg. 1991, benötigte die Zeit von 6:25:02 und erreichte Rang 3

Die Betreuer Heike, Daniela und Johann und natürlich auch die zahlreichen Eltern der Kids hatten alle Hände voll zu tun, damit jede Gruppe vollständig und pünktlich am Start war. Nach dem Zieleinlauf musste so manches Kind getröstet und überzeugt werden, dass es einen guten Lauf gehabt hat. Gewinnen ist nicht so wichtig, wichtig ist dabei zu sein. An dieser Stelle möchte sich das Tri-Team nochmals bei allen für die großartige Unterstützung bedanken, seien es die Betreuer, die Eltern, Großeltern, Verwandten und Bekannten der Kids. Ihr habt sie alle tüchtig angefeuert und für die Kinder wart ihr als Zuschauer ganz besonders wertvoll.

Nachdem der Kinderlauf zu Ende war, ließen sich die Tri-Team-Kids es sich nicht nehmen, auf der Strecke die erwachsenen Läufer anzufeuern. Es war ganz sicherlich auch ein Verdienst unserer jüngsten Mitglieder, dass unsere Läufer noch einen Zahn zulegen und ihr Tempo beschleunigten.

November 2004 – Vorbereitung für die Nikolausfeier - Bemalen von Nikolaus-säcken

Auch dieses Jahr hat sich der



wieder bei uns angemeldet. Aber leider fehlte ihm heuer die Zeit, die Säckchen herzurichten. Deshalb dachten wir uns, wir helfen ihm mal dabei. Die 40 Kinder waren mit Begeisterung dabei und ließen ihrer Phantasie freien Lauf. So wurden wirklich sehr kreative Nikolaussäcke gestaltet. Da gab es dann ein Krokodil als Nikolaus oder Rudolf das Rentier und natürlich war der Krampus auch sehr oft auf den Säckchen vertreten. In der künstlerischen Pause wurden die Kids dann mit Lebkuchen und Saft bestens versorgt.

Da man sich nach so viel geistiger Arbeit natürlich auch noch körperlich betätigen muss, ließ sich unser Seppi da auch noch einige Spiele einfallen, sodass danach alle zufrieden nach Hause gingen und hofften, dass der Nikolaus die Säckchen natürlich auch noch füllt.

Was hat sich sonst noch in diesem Jahr getan ?

Zum Beginn der Sommerferien erhielt jedes Kind kostenlos eine **Schildkappe** mit dem Tri-Team-Logo. Wir haben festgestellt, dass sie fleißig getragen werden.

Der **6. Swim & Run** konnte 2004 witterungsbedingt nicht abgehalten werden. Der Termin 2005 wird frühzeitig bekannt gegeben. Die Preise liegen bereit. Wir hoffen, dass wir sie im nächsten Jahr verteilen können.

Auszeichnung für Jugendarbeit:

Ganz überraschend erhielten wir im Oktober nachstehenden Brief, welchen wir **euch** natürlich nicht vorenthalten möchten:

Allgemeiner Sportverband Österreichs, Dommayergasse 8, 1130 Wien

Wien, 21. Oktober 2004

Sehr geehrter Wettbewerbsteilnehmer!

Wir möchten uns recht herzlich für die Teilnahme am

Wettbewerb mit der besten Jugendarbeit im ASVÖ

bedanken.

Die Jury hatte es nicht leicht, einen Sieger zu küren. Die meisten Punkte fielen schließlich auf den Sport- und Kulturverein FC Donald St. Ruprecht/Raab. Wir möchten aber nicht verabsäumen auch Ihren engagierten Funktionären und Mitarbeitern für Ihren so wertvollen und wichtigen Einsatz im Jugendbereich zu danken.

Unsere Anerkennung für die Bemühungen, unsere Jugend für sportliche Aktivitäten zu begeistern, möchten wir mit beiliegender Urkunde zum Ausdruck bringen.

Weiterhin viel Erfolg!

Mit freundlichen Grüßen


DIE ADRESSE im Sport. www.asvoe.at

Dr. Gernot Wainig
Präsident

Allgemeiner Sportverband
Österreichs
Dommayergasse 8
1130 Wien



Tel.: +43-(0)1/877 38 20
Fax: +43-(0)1/877 38 20-22


Bankverbindung
Bank Austria
BLZ: 20151
Kto.Nr.: 617 590 500


WEB-Site: www.asvoe.at
E-Mail: office@asvoe.at




Laufergebnisse unserer Tri-Team-Kinder in der Zeit vom 1.12.2003 bis 30.11.2004


Baral Dennis , Jahrgang 1998 Bambini Buben 10.10.04 - Schöllanger Herbstgeländelauf 2. Rang		Benauer Marie-Theres , Jahrgang 1993 Mädchen 93-94 9.5.04 Kleinwalsertaler Frühlingslauf 3. Rang	
--	---	--	---


Benauer Natalie , Jahrgang 1991		07.12.2003 11. Erkheimer Nikolaus-Straßenlauf	Schüler	9. Rang
		06.01.2004 7. Winter-Duathlon in Riezlern	Kinder	1. Rang
		07.03.2004 VLV-Crosslauf-Meisterschaften 1700 m	Schüler B	3. Rang
		09.05.2004 Kleinwalsertaler Frühlingslauf	91-92	1. Rang
		11.07.2004 3. Stundenlauf, Hirschegg	Team Damen	2. Rang

Berchtold Catherina Jahrgang 1990	28.03.2004 7. Laufsport Saukel Fun Run, 5 km	Schüler	3. Rang	
	09.05.2004 Kleinwalsertaler Frühlingslauf	Junioren	1. Rang	
	15.05.2004 Wien Marathon, Fernwärmelauf 15,2 m	Damen-HK	35. Rang	
	11.07.2004 3. Stundenlauf, Hirschegg	Team-Damen	4. Rang	
	30.07.2004 6. Wertacher Stundenlauf	Team Damen	6. Rang	

Birkenbach Roland Jahrgang 1993		07.12.2003 11. Erkheimer Nikolaus-Straßenlauf	Schüler C	18. Rang
		06.01.2004 7. Winter-Duathlon in Riezlern	Kinder	6. Rang
		07.03.2004 VLV-Crosslauf-Meisterschaften 850 m	Schüler C	15. Rang
		28.03.2004 7. Laufsport Saukel Fun Run, 5 km	Schüler C	4. Rang
		09.05.2004 Kleinwalsertaler Frühlingslauf	93-94	9. Rang
		11.07.2004 3. Stundenlauf, Hirschegg	Team-Herren	10. Rang
		10.10.2004 Schöllanger Herbstgeländelauf	Buben S12	8. Rang

Birkenbach Tamara Jahrgang 1993		07.12.2003 11. Erkheimer Nikolaus-Straßenlauf	Schüler C	5. Rang
		06.01.2004 7. Winter-Duathlon in Riezlern	Kinder	5. Rang
		07.03.2004 VLV-Crosslauf-Meisterschaften 850 m	Schüler C	9. Rang
		28.03.2004 7. Laufsport Saukel Fun Run, 5 km	Schüler C	2. Rang
		09.05.2004 Kleinwalsertaler Frühlingslauf	93-94	5. Rang
		11.07.2004 3. Stundenlauf, Hirschegg	Team-Damen	4. Rang
		10.10.2004 Schöllanger Herbstgeländelauf	Mädchen S12	6. Rang

Denninger Julia Jahrgang 1998		09.05.2004 1. Kleinwalsertaler Frühlingslauf	97 und jünger	13. Rang
		10.10.2004 Schöllanger Herbstgeländelauf	Bambini Mädchen	17. Rang

Dodier Daniel Jahrgang 1996		07.12.2003 11. Erkheimer Nikolaus-Straßenlauf	Bambini	17. Rang
		09.05.2004 Kleinwalsertaler Frühlingslauf	97 und jünger	11. Rang
		10.10.2004 Schöllanger Herbstgeländelauf	Buben S8	15. Rang

**Dodier
Vanessa**
Jahrgang 1998



07.12.2003	Erkheimer Nikolaus-Straßenlauf	Bambini	16. Rang
09.05.2004	Kleinwalsertaler Frühlingslauf	97 und jünger	6. Rang
10.10.2004	Schöllanger Herbstgeländelauf	Bambini Mädchen	5. Rang

Ebert Alicia. Jahrgang 1997

Schüler 97 und jünger
9.5.04 – Kleinwalsertaler Frühlingslauf
4. Rang



Ebert Felix, Jahrgang 1997

Schüler 97 und jünger
9.5.04 - Kleinwalsertaler Frühlingslauf
7. Rang



Ebert Moritz, Jahrgang 1994

Schüler 93-94
9.5.04 – Kleinwalsertaler Frühlingslauf
10. Rang



Eckhoff Jonas
Jahrgang 1992



06.01.2004	7. Winter-Duathlon in Riezlern	Jugend-Team	1. Rang
28.03.2004	7. Laufsport Saukel Fun Run, 5 km	Schüler	1. Rang
11.07.2004	3. Stundenlauf, Hirscheegg	Team-Herren	13. Rang
10.10.2004	Schöllanger Herbstgeländelauf	Buben S12	5. Rang

Eckhoff Severin
Jahrgang 1994

Schüler 93-94
9.5.04 - Kleinwalsertaler Frühlingslauf
3. Rang



Edel Valentin
Jahrgang 1992

Kinder
6.1.04 - 7. Winter-Duathlon
8. Rang



Feurstein Leonie
Jahrgang 1998

Bambini Mädchen
10.10.04 - Schöllanger
Herbstgeländelauf
9. Rang



Fontain Marco
Jahrgang 1996

Schüler 97 und jünger
9.5.04 - Kleinwalsertaler Frühlingslauf
1. Rang



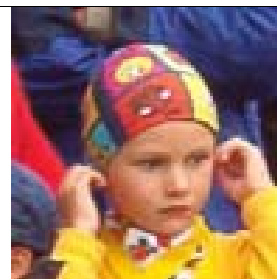
Fontain Sarah
Jahrgang 1995

Schüler 95-96
9.5.04 - Kleinwalsertaler Frühlingslauf
2. Rang



Gehrer Felix
Jahrgang 1998

Bambini Buben
10.10.04 Schöllanger
Herbstgeländelauf
2. Rang



Hämmerle Jodok

Jahrgang 1997



09.05.2004	Kleinwalsertaler Frühlingslauf	97 und jünger	4. Rang
10.10.2004	Schöllanger Herbstgeländelauf	Buben S8	14. Rang

Jochum Daniel

Jahrgang 1993

06.01.2004	7. Winter-Duathlon in Riezlern	Kinder	4. Rang
28.03.2004	7. Laufsport Saukel Fun Run, 5 km	Schüler	2. Rang
09.05.2004	Kleinwalsertaler Frühlingslauf	93-94	7. Rang
11.07.2004	3. Stundenlauf, Hirscheegg	Team-Herren	10. Rang

**Jochum Lucia**

Jahrgang 1998



09.05.2004	Kleinwalsertaler Frühlingslauf	97 und jünger	12. Rang
10.10.2004	Schöllanger Herbstgeländelauf	Bambini Mädchen	20. Rang

Jochum Pia Maria

Jahrgang 1996

09.05.2004	Kleinwalsertaler Frühlingslauf	97 und jünger	1. Rang
10.10.2004	Schöllanger Herbstgeländelauf	Mädchen S8	8. Rang

**Kaufmann Johannes**

Jahrgang 1993



09.05.04	Kleinwalsertaler Frühlingslauf	93-94	11. Rang
10.10.04	Schöllanger Herbstgeländelauf	Buben S 12	9. Rang

Kessler Michael

Jahrgang 1991



07.03.2004	VLV-Crosslauf-Meisterschaften 1700 m	Schüler B	26. Rang
28.03.2004	7. Laufsport Saukel Fun Run, 5 km	Schüler	4. Rang
09.05.2004	Kleinwalsertaler Frühlingslauf	91-92	4. Rang
11.07.2004	3. Stundenlauf, Hirscheegg	Team-Herren	13. Rang
10.10.2004	Schöllanger Herbstgeländelauf	Buben S14	3. Rang

Kinzel Janine

Jahrgang 1999

Bambini Mädchen
10.10. Schöllanger
Herbstgeländelauf
23. Rang

**Klatt Kea, Jahrgang 1996**

Mädchen S8

9.5.04	Kleinwalsertaler Frühlingslauf	10. Rang
10.10.04	Schöllanger Herbstgeländelauf	13. Rang

**Lingg Christian**

Jahrgang 1997

1997 und jünger
Kleinwalsertaler Frühlingslauf
3. Rang

**Lingg Kim-Fabienne, Jahrgang 1998**

Bambini Mädchen

9.5.04	Kleinwalsertaler Frühlingslauf	8. Rang
10.10.04	Schöllanger Herbstgeländelauf	2. Rang



Lingg Sabrina

Jahrgang 1993

Mädchen 93-94

9.5.04 Kleinwalsertaler Frühlingslauf

15. Rang

**Nenning Luca**

Jahrgang 1998

Buben 97 und jünger

9.5.04 Kleinwalsertaler Frühlingslauf

2. Rang

**Neuhauser Felix**

Jahrgang 1996



09.05.2004 Kleinwalsertaler Frühlingslauf

10.10.2004 Schöllanger Herbstgeländelauf

97 und jünger

Buben S8

2. Rang

2. Rang

Neuhauser Sarah

Jahrgang 1996



07.12.2003 Erkheimer Nikolaus-Straßenlauf

06.01.2004 7. Winter-Duathlon in Riezlern

28.03.2004 7. Laufsport Saukel Fun Run, 5 km

09.05.2004 Kleinwalsertaler Frühlingslauf

11.07.2004 3. Stundenlauf, Hirschegg

12.09.2004 8. Int. Gigasport-Volkslauf, Stmk.

10.10.2004 Schöllanger Herbstgeländelauf

Schüler D

Kinder

Schüler

93-94

Team-Mixed

W11

Mädchen S10

2. Rang

3. Rang

1. Rang

1. Rang

2. Rang

4. Rang

3. Rang

Poljak**Jasmina**

Jahrgang 1990



07.12.2003 11. Erkheimer Nikolaus-Straßenlauf

06.01.2004 7. Winter-Duathlon in Riezlern

28.03.2004 7. Laufsport Saukel Fun Run, 5 km

09.05.2004 Kleinwalsertaler Frühlingslauf

11.07.2004 3. Stundenlauf, Hirschegg

Schüler B

Kinder

Schüler

89-90

Team-Damen

18. Rang

2. Rang

4. Rang

4. Rang

2. Rang

Reichle Valentin

Jahrgang 1990

Buben S 14

10.10.04 - Schöllanger Herbstgeländelauf

2. Rang

**Scharnagel Johannes**

Jahrgang 1994

Buben 1997 und jünger

9.5.04 - Kleinwalsertaler Frühlingslauf

14. Rang

**Scharnagel Julia**

Jahrgang 1996

Jahrgang 1997 und jünger

Kleinwalsertaler Frühlingslauf

5. Rang

**Schuster Michael**

Jahrgang 1997

Buben S 8

10.10.04 Schöllanger

Herbstgeländelauf

4. Rang

**Schwendiger Niklas**

Jahrgang 1999

Bambini Buben

10.10.04 Schöllanger Herbstgeländelauf

8. Rang

**Schwendiger Vanessa**

Jahrgang 2001

Bambini Mädchen

10.10.04 Schöllanger

Herbstgeländelauf

26. Rang



Türtscher Fabian
Jahrgang 1994



09.05.2004 Kleinwalsertaler Frühlingslauf 93-94 13. Rang

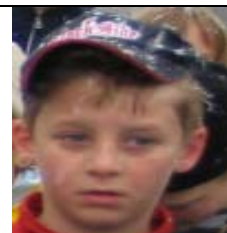
Vesnic Denis
Jahrgang 1993

09.05.2004
10.10.2004

Kleinwalsertaler Frühlingslauf
Schöllanger Herbstgeländelauf

93-94
Buben S12

15. Rang
13. Rang



Vesnic Elma
Jahrgang 1998



09.05.2004
10.10.2004

Kleinwalsertaler Frühlingslauf
Schöllanger Herbstgeländelauf

97 und jünger
Bambini Mädchen 7. Rang
7. Rang

Wohlgenannt Jodok
Jahrgang 1998

09.05.2004
10.10.2004

Kleinwalsertaler Frühlingslauf
Schöllanger Herbstgeländelauf

97 und jünger
Bambini Buben

14. Rang
1. Rang



Wohlgenannt Katharina
Jahrgang 1996



09.05.2004
10.10.2004

Kleinwalsertaler Frühlingslauf
Schöllanger Herbstgeländelauf

97 und jünger
Mädchen S8 2. Rang
5. Rang

Wohlgenannt Paul
Jahrgang 2001

10.10.2004

Schöllanger Herbstgeländelauf

Bambini
Buben

11.
Rang



Zweng Lukas
Jahrgang 1994



07.12.2003
06.01.2004
28.03.2004
09.05.2004
10.10.2004

Erkheimer Nikolaus-Straßenlauf
7. Winter-Duathlon in Riezlern
7. Laufsport Saukel Fun Run, 5 km
Kleinwalsertaler Frühlingslauf
Schöllanger Herbstgeländelauf

Schüler D 11. Rang
Kinder 7. Rang
Schüler 5. Rang
93-94 12. Rang
Buben S10 7. Rang

Laufberichte 2004

11.01.04 - Intern. Dreikönigslauf Bitburg

Bruno Hachenberg machte wieder einmal auf sich aufmerksam Er nahm beim Intern. Dreikönigslauf in Bitburg teil. Die 12 km lange Strecke bewältigte er mit einer Zeit von 01:02:50



24.01.04 - Ski-Trail Tannheimertal-Bad Hindelang



Bei schönem Wetter und Minusgraden machten sich unsere zwei Tri-Team Läufer **Matthias Winkler** und **Stefan Heim** zum Ski-Trail (25 km klassisch) ins Tannheimertal auf.

Die Strecke führte von Tannheim (Start und Ziel) zum Vilsalpsee und Haldensee Richtung Nesselwängle. Von dort führte die Strecke zurück über Grän zum Ausgangspunkt nach Tannheim. Stefan Heim absolvierte den Lauf mit einer Zeit von 1:45:28 und erreichte somit in seiner Klasse M30 den 30. Rang. Matthias Winkler benötigte für die gleiche Strecke 1:37:47 und erreichte in seiner Klasse M30 den 23. Rang.

25.1.04 - 7. Dornbirner Guntenlauf

Bei ausgezeichneten Schneebedingungen fand am 25.1.2004 der 7. Dornbirner Guntenlauf, ein Schitourenrennen im Firstgebiet, statt. Einziger Teilnehmer des TRI-TEAMS Kleinwalsertals war unser Markus Dodier. Er bewältigte die 17,5 km lange Strecke vom Gütle über Hochälpele, Weißenfluh, Gunten und wieder zurück zum Hochälpele (Aufstieg 2074 m, Abfahrt 1124 m) in einer Zeit von 4:42:56 Stunden. Super Markus



1.01.04 - Daadener Volkslauf

Beim Daadener Volkslauf über 10 km benötigte unser Mitglied **Bruno Hachenberg** eine Zeit von 49:06,31 und erzielte somit in seiner Klasse M 50 den 15. Rang. Ebenfalls für das Tri-Team Kleinwalsertal ist Uwe Schumacher gestartet. Er benötigte für diese Strecke eine Zeit von 50:31,26 und erzielte in seiner Klasse M45 den 23. Rang. Herzlichen Glückwunsch

01.02.04 - König-Ludwig-Lauf

Beim größten deutschen Volkslanglauf, der auch zum World-Loppet zählt, waren zwei Tri-Team-Mitglieder recht erfolgreich am Start.

Über die 50 km klassisch konnte **Matthias Winkler** mit einer sehr hohen Startnummer in einer Zeit von 2.34.24 einen hervorragenden 126. Gesamtrang und den 30. Rang in seiner Altersklasse H36 erreichen.

Über die kurze Distanz von 23 km klassisch erreichte **Stefan Heim** einen 25. Gesamtrang und den 4. Rang in seiner Altersklasse H31



28.02.2004 - 2. Föschber Radweg-Lauf

Beim 2. Föschber Radweg-Lauf lief Bruno Hachenberg mit einer Zeit von 44.42,33 als 110. über die Ziellinie. Beim Hauptlauf über 10 km waren insgesamt 300 Läufer in der Wertung. Somit konnte er sich im ersten Drittel platzieren. Herzlichen Glückwunsch Bruno.

07.03. 04 - Vasalauf in Mora/Mittelschweden

Jedes Jahr zieht es am ersten Sonntag im März tausende Sportler aus der ganzen Welt nach Mittelschweden um am traditionellen Vasalauf teilzunehmen. 1922 ins Leben gerufen, gilt dieser Wettkampf auf den Spuren von König Gustav Vasa heute nicht nur als ältester, sondern auch als größter und längster Skimarathon der Welt. Rund 17.000 Skilangläufer aus 30 Nationen gingen bei der 80. Auflage des 90 km langen Vasalaufes von Sälen nach Mora an den Start. Die äußeren Bedingungen waren vor allem für die Wachser sehr schwierig zu meistern, stieg das Thermometer doch von minus 15 Grad am Start auf bis zu plus 7 Grad im Ziel an.



Unser **Matthias Winkler** absolvierte seinen ersten Vasalauf in 5:20:36 Stunden und belegte den hervorragenden 1.246 Rang.

07.03.04 – VLV Crosslauf-Meisterschaften in Feldkirch

Am 7.3.2004 starteten 5 SchülerInnen und 4 Erwachsene beim Auftakt zur heurigen Wettkampfsaison und das gleich bei der Vlbj. Cross-Meisterschaft in Feldkirch-Nofels.

Tamara und **Roland Birkenbach** liefen die 850m lange Runde in der exakt selben Zeit von 3:46 und erreichten im Mittelfeld das Ziel. **Natalie Benauer** und **Michael Kessler** liefen zwei Geländerunden (1700m).. Für Michael belegte mit 8:47 belegte den 26. Platz. **Jasmina Poljak** konnte ihr Rennen über 2550m nicht mehr beenden. Nach der 2. Runde in der Mädchenwertung ganz vorne liegend musste sie leider aufgeben.



Mit nur 12 Sekunden Rückstand erkämpfte sich **Natalie** mit 6:46 den ausgezeichneten 3. Platz

Angelika Pühringer lief die Mitteldistanz – 5 Runden, 4200m – in 21:28 Minuten und erreichte mit 3 Minuten Rückstand auf die Siegerin den 5 Platz. Als besonders kräfteaubend erwies sich dabei der weiche Untergrund. **Sepp Mennel** (31:41; 9. Klassenrang), **Erich Pühringer** (34:03; 13. Rang) und **Kessler Johann** (34:48; 14. Rang) blieben über die 8000m-Distanz angesichts eines erstklassigen Starterfeldes trotz guter Leistung chancenlos. Nur Sepp konnte sich im Mittelfeld behaupten.





20.03.04 - Birkebeiner-Rennen 2004 - Norwegens größter Volkslanglauf

Bereits zum 3. mal nahm **Stefan Heim** am 20.3.2004 beim größten norwegischen Volkslanglauf, dem Birkebeiner Rennen teil. Die sehr anspruchsvolle Strecke ist 54 km lang und mit über 1100 Höhenmetern Anstieg gespickt und wird im klassischen Stil gelaufen. Während des gesamten Rennens muss man einen Rucksack mitführen, welcher im Ziel noch 3,5 km schwer sein muss. Eine weitere Eigenheit ist die Startreihenfolge. Insgesamt nehmen zwischen 10.000 und 11.000 Langläufer teil, welche allerdings nicht auf einmal starten. In der Früh um 8.00 Uhr startet der erste Pulk mit der Eliteklasse und dann ist alle viertel Stunde ein Start mit einer Altersklasse, wo die älteren zuerst und die jüngeren später starten. In so einem Pulk sind dann meistens an die 1500 Teilnehmer.

Das diesjähriger Rennen war laut Veranstalterangabe das härteste Rennen seit 30 Jahren. Im Tal hatte es Schneeregen, auf den Fjells Schneefall mit starkem Wind, der die Spuren auf den offenen Gebirgsgelände mehr oder weniger verschwinden ließ. Das Abfahren in den z.T. sehr steilen Abfahrten war in diesem Jahr fast anstrengender wie die langen Anstiege, da man Mühe hat in den ausgelaufenen Spuren sich auf den Beinen zu halten. Zu allem Überfluss hat es auch noch "Null-Grad" Wachsbedingungen. Es gab viele, die beim diesjährigen Rennen z.T. fünf bis sechs mal ihre Ski umwachsen. Stefan erwische einen ganz brauchbaren Ski und konnte mit einem gleichmäßigen Lauf einen 374. Rang in seiner Altersklasse (M30-34) erreichen. Nach der nicht ganz optimalen Vorbereitung (Krankheit) und diesen schweren Bedingungen ein sehr zufrieden stellendes Ergebnis. Wahrscheinlich wegen der sehr schwierigen Verhältnisse war es ein besonders spannendes und interessantes Rennen. Herzlichen Glückwunsch Stefan.

27.03.2004 - 18. Herdorfer Stadtlauf

Beim 18. Herdorfer Stadtlauf konnte **Bruno Hachenberg** mit einer Zeit von 42.28 min die 10 km Strecke bewältigen. Er belegt den 114. Gesamtrang. In seiner Klasse M50 erreichte er den 13. Platz.

28.03.2004 - 7. Laufsport Saukel ½ Marathon und 5 km Fun-Lauf in Kempten

Am 28. März lud Kempten wieder viele Laufbegeisterte – über 1000 Teilnehmer – zum Halbmarathon ein. Auch der Funlauf über 5 Kilometer erfreute sich großen Zulaufs, ca. 400 kleine und große SportlerInnen. Dabei lieferten **Sarah Neuhauser** (22.40), **Jonas Eckhoff** (22.41) und **Daniel Jochum** (22.47) geradezu eine Sensation. Mit ihren hervorragenden Laufzeiten ließen sie viele Erwachsene hinter sich und belegte hintereinander den 45. - 47. Gesamtplatz. Sie waren überhaupt die Schnellsten unter den „Kleinen“. Auch die anderen Kids liefen beachtliche Zeiten: **Catherina Berchtold**, 24.49; **Jasmina Poljak**, 25.31; **Roland Birkenbach Roland**, 25.34; **Tamara Birkenbach**, 27.23; **Lukas Zweng**, 29.22 und **Michael Kessler**, 29.37.



Auch einige Erwachsene vom Tri-Team nahmen am 5-Km-Lauf teil und erzielten erstaunliche Zeiten und Platzierungen: **Johann Kessler**, 21.15; **Markus Dodier**, 22.08; **Patrick Schuster**, 22.15; **Manfred Baral**, 23.08; **Angelika Pühlinger**, 23.22 und **Zweng Susanne**, 28.42.

Acht vom Tri-Team nahmen schließlich am 21 km langen Halbmarathon teil, den an der Spitze fünf Kenianer gewannen; Siegerzeit: 01:03:56. Mit 1.19.06 erkämpfte sich **Seppi Neuhauser** den 31. Gesamtrang, den 9. in seiner Altersklasse; **Mathias Winkler** belegte mit 1.25.26 den 96. Rang (25. Klassenrang); 25 Sekunden hinter ihm durchlief **Josef Mennel** die Ziellinie (119./25.).

Die weiteren Zeiten und Ränge: **Stefan Schächer**, 1.27.26 (126./19.); **Florian Hämmerle**, 1.33.51 (274./65.); **Erich Pühringer**, 1.36.27 (321./74.); **Alwin Moosbrugger**, 1.38.22 (375./49.) und **Antonia Bengla**, 1.50.39 (671./19.)



10.04.04 - Freiegrunder Osterlauf

Beim Freiegrunder Osterlauf in Salchendorf erreichte Bruno Hachenberg mit einer Zeit von 1:27:20,07 den 71. Gesamtrang. In seiner Klasse M50 erzielte er den 39. Platz. Glückwunsch Bruno

18.04.04 - 3. ÖMV-Linz-Marathon



Auch in diesem Jahr waren wieder 2 Athleten beim 3. ÖMV-Linz-Marathon (42,195 km) am Start. Anders als bei den Trainingsvorbereitungen um die Nullgrade lagen die Temperaturen am Wettkampftag bei ca. 25 Grad. Am Start waren ca. 1400 Teilnehmer. **Matthias Winkler** erreichte mit einer Zeit von 3:20:07 den 364. Gesamtrang. In seiner Klasse M35 erreichte er den 99. Rang. **Antonia Bengla** konnte mit einer Zeit von 3:42:25 (persönliche Bestzeit) den 699. Gesamtrang und den 17. Rang in ihrer Klasse W 35 erreichen.

Hämmerle Florian bestritt den Oberbank-Halbmarathon(21,1, km). Hier waren 2500 Teilnehmer am Start. Florian Hämmerle erreichte mit einer Zeit von 1:37 den 437. Gesamtrang. In seiner Klasse erreichte er den 76. Rang.

Herzlichen Glückwunsch allen drei Athleten.

25.04.2004 - 4. Mürzter Extrem-Duathlon unter extremen Bedingungen

Pühringer Erich und **Seppi Neuhauser** waren bei diesem Wettkampf in Mürzzuschlag/Stmk dabei. Hier mussten sie 10 km Laufen, 100 km Radfahren und zum Schluss nochmals 20 km laufen und dies mit insgesamt 1500 Höhenmetern. Trotz äußerst schlechtem Wetter, 0 Grad, Regen und Schnee auf der Niederalp, dem höchsten Punkt des Wettkampfs, kamen unsere zwei Athleten sehr gut ins Ziel. Seppi kam mit einer Zeit von 5:30 Stunden als 6. im Gesamtfeld und 2. in der Klasse M35 ins Ziel. Erich bestritt seinen ersten Lang-Duathlon, zugleich ein Extrem-Duathlon, ganz super. Er beendete den Lauf in einer Zeit von 6:39 Stunden. Somit wurde er in seiner Klasse M40 4., im Gesamtfeld konnte er den 24. Rang erzielen. Insgesamt waren 100 Teilnehmer am Start.



Seppi und Erich im Wechsel. Wir haben ja Zeit !!!

25.04.2004 - 11. Südtiroler-Frühlings-halbmarathon in Meran-Algund

Markus Dodier erreichte beim 11. Südtiroler-Frühlings-halbmarathon in Meran-Algund mit einer Zeit von 1:46:23 den 701. Gesamtrang. In seiner Klasse M30 wurde er 224er. Insgesamt waren 1174 Teilnehmer am Start. Die Siegerzeit war 1:02:45.

In der Kategorie **Schwergewicht** erreichte Markus den sehr guten 11. Gesamtrang.



01.05.04 - Zirler Berglauf (Österr. Berglauf-Cup)

Schönes Wetter, gute Bedingungen und ein starkes Teilnehmerfeld (österr. und italienische Spitzenbergläufer) erwarteten unsere 5 Bergläufer in Zirl. 100 Läufer waren am Start, welche die 6 km lange Berglaufstrecke mit 428 Hm bewältigten. Unsere Läufer konnten hier sehr gute Ergebnisse erreichen.

	Gesamtrang	Klasse	Klasse	Zeit
Seppi Neuhauser	6.	M35	2.	26:59
Angelika Pühringer	4.	W35	4.	41:39
Patrick Schuster	67.	Jugend	4.	40:23
Sepp Mennel	34.	M40	11.	32:03
Matthias Winkler	28.	M35	8.	30:55

8.05.2004 - 4. Holzbachtal-Straßenlauf

Beim 4. Holzbachtal-Straßenlauf erreichte **Bruno Hachenberg** von insgesamt 287 Teilnehmern den 84. Gesamt- platz. In seiner Klasse M50 konnte er den sehr guten 12. Rang erreichen. Für die 10 km lange Strecke benötigte er eine Zeit von 41:57.20. Auch dieser Lauf gehört zum Wertungslauf-AusdauerCup. Mal schauen, welchen Rang Bruno am Schluss bei der Cup-Wertung belegen kann.

09.05.2004 - 1. Kleinwalsertaler Frühlingslauf - 48 Mitglieder des Tri-Teams waren am Start

Der vom Sportverein Casino Kleinwalsertal - Abteilung Leichtathletik erstmals ausgetragene Frühlingslauf wurde auch für die Tri-Team -Kinder ein voller Erfolg. Trotz widriger Wetterverhältnisse (Schnee und Regen) und Muttertag waren 35 Kids und Schüler unseres Vereins mit am Start. 10 Stockerlplätze konnten belegt werden und zwar:

	1. Rang	2. Rang	3. Rang
Kids weiblich	Jochum Pia Maria	Wohlgenannt Katharina	
Kids männlich	Fontain Marco	Neuhauser Felix	Lingg Christian
Schülerinnen D		Fontain Sarah	
Schülerinnen C	Neuhauser Sarah		Benauer Marie Theres
Schüler C			Eckhoff Severin
Schülerinnen B	Benauer Natalie		

11 Erwachsene und 2 Jugendliche waren ebenfalls am Start. Auch diese Ergebnisse können sich sehen lassen.

	1. Rang	2. Rang	3. Rang
Jugend 5000 m	Berchtold Catherina Schuster Patrick		
Damen 5000 m	Pühringer Angelika		
Herren 5000 m		Hämmerle Florian	Kessler Johann



15.05.2004 - Wien-Halbmarathon

Unsere 14jährige **Catherina Berchtold** startete beim Wien-Halbmarathon (Fernwärmelauf). Für die 15,2 km lange Laufstrecke benötigte sie eine Zeit von 1:23.12 und belegte somit den 1101. Gesamtrang. In der Klasse Damen belegte sie den hervorragenden 35. Rang. Herzlichen Glückwunsch.



16.05.04 - Vorarlberger Berglaufmeisterschaft 1. Intern. Älpele Lauf



Der Startschuss fiel um 10.00 Uhr beim Sparkassenplatz in Feldkirch. Die 9,3 km abwechslungsreiche und anspruchsvolle Strecke führte zum Vorderälpele in Frastanz. 10 Läufer vom Tri-Team waren wieder mal am Start. Regen und Kälte begleiteten die Läufer bis auf Vorderälpele. **Bengla Antonia** und **Seppi Neuhauser** belegten bei der Wertung der Vorarlberger Landesmeisterschaft im Berglauf jeweils den 3. Rang und konnten mit einer Bronzemedaille nach Hause gehen. Auch die weiteren Platzierungen konnten sich sehen lassen.

Bei den VLV Berglaufmeisterschaften - Mannschaftswertung kam das Tri-Team mit den Läufern Seppi Neuhauser, **Matthias Winkler** und **Sepp Mennel** auf den 5. Platz. Die Gesamtzeit betrug 2:42:12.



Mit dabei waren: **Baral Manfred, Hämmerle Florian, Heim Stefan, Mennel Sepp, Moosbrugger Alwin, Neuhauser Seppi, Pühringer Angelika und Erich, Bengla Antonia, Schuster Patrick und Winkler Matthias.** Die Platzierungen sind bei der Aufstellung der einzelnen Läufer nachzulesen.

19.05.2004 - 19. Bopparder seabamed Mailauf

Beim 19. Bopparder seabamed Mailauf - 3. Lauf Rhein-Hunsrücklaufserie - konnte Bruno Hachenberg wieder mit einer tollen Platzierung aufwarten. Mit einem 106. Gesamtplatz belegte er in der Klasse M50 den 8. Rang. Insgesamt waren 424 Teilnehmer am Start. Für die 5 km lange Strecke benötigte er eine Zeit von 20:35 Minuten. Bruno sorgt immer wieder für Überraschungen.

23.05.04 - 5. Gebirgstäler-1/2-Marathon in Oberstdorf (21,1 km)

Auch beim 5. Gebirgstäler 1/2 Marathon in Oberstdorf belegten unsere Läufer wieder sehr gute Ränge. Die Ergebnisse können wieder bei der Aufstellung der einzelnen Läufer nachgelesen werden. Mit dabei waren:

Bengla Antonia, Dodier Markus, Mennel Sepp, Winkler Matthias, Schuster Patrick, Moosbrugger Alwin und Mitteregger Joachim.

23.05. 04 - Nove Colli, Czesenatico, Italien - Radrennen

Im letzten Jahr waren Seppi und Erich am Start. Dieses Jahr haben sich schon 5 Mitglieder an die schwierige Strecke gewagt, welche ca. 85 Kilometer bergauf mit insgesamt 3.650 Höhenmetern, etwa ebenso viele Kilometer bergab auf engen und kurvenreichen Straßen mit teilweise holprigem Belag und am Anfang eine rund 35 Kilometer lange flache Anfahrt vom Meer ins Hinterland mit neun Bergspitzen geht. Damit zählt dieser Marathon sicher zu einem der anspruchsvollsten seiner Länge. Teilweise mussten Steigungen von 17-18 % bewältigt werden. Insgesamt waren ca. 10.000 Radsportler am Start. Die Wetterbedingungen waren sehr schlecht. Nebel, Wind und Nieselregen begleiteten unsere Sportler auf der gesamten Strecke. Trotzdem konnten sie mit ihren Leistungen sehr zufrieden sein.



Die 205 km lange Radstrecke beendete **Seppi Neuhauser** mit dem 410. Rang in einer Zeit von 7:08:14.87 und **Erich Pühringer** mit dem 2117. Rang in einer Zeit von 9:24:28.43.

Die 130 km lange Radstrecke bewältigte **Manfred Baral** in einer Zeit von 5:22:10,74 (Rang 2686), **Steven Oelkers** in einer Zeit von 5:50:00.31 (Rang 3560) und **Arndt Oelkers** in einer Zeit von 5:50:11.16 (Rang 3568).

29.05.04 - Deuzer Pfingstlauf

Beim Deuzer Pfingstlauf, hier handelt es sich um den 4. Lauf zum Ausdauer-Cup-2004, hat Bruno Hachenberger wieder mal seine Stärke bewiesen. Für den 15 km langen Lauf hat er von 339 Läufern den 84. Gesamtrang erzielt. In seiner Klasse M50 belegte er den sehr guten 10. Platz. Für die Strecke benötigte er eine Zeit von 1:06,04,97.

Auch dieser Lauf gehört zum Wertungslauf Ausdauer-Cup. Nach 4 von 10 Wettbewerben liegt Bruno in seiner Klasse M50 bereits auf Platz 8. Insgesamt sind 43 Teilnehmer in der Wertung. Super



06.06.04 - Intern. Österr. Berglauf-Staatsmeisterschaften

Bei den Intern. Österr. Berglauf-Staatsmeisterschaften in Bludenz holte sich Seppi Neuhauser in seiner Klasse M35 die **Bronzemedaille**. Bei diesem Lauf handelte es sich um eine sehr anspruchsvolle Laufstrecke. Vom Start in der Bludenzer Fußgängerzone führte die Strecke über Laz auf den Muttersberg. Dort befand sich nach 7,5 Kilometern und 840 Höhenmetern, das Ziel für Damen und Junioren. Den Herren standen weitere drei Kilometer bevor, bis sie nach insgesamt 1180 Höhenmetern den Zieleinlauf bei der Fraßenhütte erreichten. Für die 10,5 lang Strecke benötigte Seppi eine Zeit von 1:00.44,43. Herzlichen Glückwunsch Seppi, wir sind alle stolz auf dich. Seppi bei km 7,5 am Muttersberg, noch recht frisch



Aber auch alle anderen Tri-Team Läufer konnten mit ihren Ergebnissen zufrieden sein, war diese Strecke doch eine Herausforderung für jeden. So erreichte Flori Hämmerle in der Klasse M35 den 17. Rang, Matthias Winkler in der Klasse M35 den 14. Rang, Manfred Baral in der Klasse M35 den 21. Rang, Erich Pühringer in der Klasse M40 den 9. Rang und Angelika Pühringer in der Klasse M35 den 4. Rang. Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmern.

06.06.04 - 14. Illermarathon mit Halbmarathon

Einziger Starter beim 14. Illermarathon war unser Markus Dodier. Er lief den Halbmarathon (21.0975 km) in einer Zeit von 2:00:33,26 und belegte in seiner Klasse M30 den 8. Rang. Von insgesamt 127 Teilnehmern erreichte er das Ziel als 88. Er hat uns in der Nachbarschaft sehr gut vertreten.

19.06.04 - 13. Mudersbacher Straßenlauf

Beim Mudersbacher Straßenlauf über 10 km erreichte Bruno Hachenberg das Ziel in 43:05 min. Er belegte in seiner Klasse M50 den 8. Platz. Von insgesamt 204 Teilnehmern erreichte er den sehr guten 70. Gesamtplatz

04.07.04 - 5. Nebelhornberglauf, Oberstdorf



Beim 5. Nebelhornberglauf starteten vom Tri-Team 5 Bergläufer. Sie mussten eine Strecke von 10,5 km mit einem Höhenunterschied von 1405 m bewältigen. Start war beim Marktplatz in Oberstdorf über das Schattenbergskistadion zur Seealpe, von dort ging es weiter zur Station "Höfatsblick" und dann zur Gipfelstation Nebelhorn.

	Klasse	Zeit	Rang	Kombinationswertung Nebelhornberglauf und Gebirgstälerlauf
Pühringer Erich	M40	1:37:47,4	39	-
Mennel Sepp	M40	1:28:49,5	29.	-
Moosbrugger A.	M30	1:34:04,8	17.	37.
Pühringer A.	W35	1:55:34,1	6.	-
Dodier Markus	M30	1:59:34,0	27.	55.

16.7. 04 - 7. Lauf zum AUSDAUER-CUP 2004 Molzberg-Stadion-Kirchen/Betzdorf

Mit dabei war natürlich wieder mal unser Bruno Hachenberg. Insgesamt nahmen 234 Teilnehmer bei dem 5 km-Lauf teil. Er belegte in der Gesamtwertung den 80. Rang. In seiner Klasse M50 konnte er den sehr guten 9. Platz erreichen. Seine Zeit 19:51.09. In der Cup-Klasse Herren M50 ist er zwischenzeitlich auf dem 6. Rang gelandet.

17. Juli 04 - Erfolgreiches Wochenende unserer Athleten

Beim **Extremberglauf zur Zugspitze** waren Sepp Mennel und Mathias Winkler mit am Start. Die Laufstrecke ging über 23 km und 1.900 Höhenmeter, wobei die ersten 13 Kilometer noch recht harmlos waren. Ab dann ging's jedoch richtig zur Sache. Über unwegsames steiles Gelände, teilweise Schneefelder mussten sich an die 650 Teilnehmer die restlichen 1300 Höhenmeter hinaufquälen. Völlig entkräftet und von starken Krämpfen geplagt erreichten dann unsere Bergläufer mit einer hervorragenden Zeit das Ziel. Mennel Sepp belegte mit einer Zeit von 2:58.27,7 in seiner Klasse M40 den hervorragenden 20. Platz. Mathias Winkler benötigte für diese Strecke 3:16.33,5 und belegte in seiner Klasse M35 den 67. Rang. Mit diesen Zeiten waren beide Bergläufer im vorderen Feld zu finden.



Europameisterschaft Triathlon Langdistanz Immenstadt Seppi Neuhauser holt Silber in seiner

Um 7:00 Uhr früh fiel der Startschuss für die 250 Triathleten beim Hauser Strandbad in Immenstadt. Alle Athleten hatten eine sehr anspruchsvolle Strecke vor sich. Zuerst mussten 4 km Schwimmen im Alpsee (Wassertemperatur 19 Grad) absolviert werden, dann ging es auf die sehr anspruchsvolle Radstrecke (136 km). Die Strecke führte über Immenstadt – Kalvarienberg- Eckarts – Niedersonthofen – Weitnau – Missen – Zaumberg. Diese Strecke war 3 x zu bewältigen. Im Auwaldstadion in Immenstadt erfolgte dann der Wechsel zum Lauf (29 km), welcher durch die Stadtmitte über Rauhenzell zurück zum Auwaldstadion führte. Die Athleten wurden auf der gesamten Strecke kräftig von Zuschauern angefeuert. Erfreulich war, dass auch sehr viele Walser unter den Zuschauern zu finden waren. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für die Unterstützung.





Sicherlich haben einige Athleten diesen anspruchsvollen Lauf unterschätzt, waren am Schluss doch nur noch 188 Athleten in der Wertung. Seppi belegte in der Gesamtwertung bei den Amateuren mit einer Zeit von 7:34:16 den 10. Rang, in seiner Klasse M35 durfte er mit dem 2. Rang die Silbermedaille in Empfang nehmen. Die Eliteklasse bei der EM wurde separat gewertet.

Herzlichen Glückwunsch Seppi

Ebenfalls am 17. 7. beim **Higrisa-Waldlauf in Fischen** belegte **Erich Pühringer** (10 km) mit einer Zeit von 43:40 den 8. Gesamtrang und **Angelika Pühringer** (5 km) mit einer Zeit von 24:20 den 4. Gesamtrang.

30. Juli 04 - Wertacher Stundenlauf

Beim 6. Wertacher Stunden-Team-Lauf waren 3 Teams am Start. Moosbrugger Alwin und **Dodier Markus** belegten in Herren I den 17. Rang. Berchtold Catharina und Pühringer Angelika in Damen I den 6. Rang und Hausfelder Tanja und Zrenner Simone den 8. Rang. Herzlichen Glückwunsch

8. August 04 - 6. Lauf um den Großen Alpsee Immenstadt

Die 16 km lange Strecke führte vom Viehmarktfeld in Immenstadt rund um den großen und kleinen Alpsee wieder zurück zum Ausgangspunkt. Insgesamt waren 454 Läufer am Start. Teilgenommen haben hier nachfolgende Athleten:

Winkler Matthias, 48. Gesamtrang, Klasse M35 9., Zeit 1:06:20,73
Dodier Markus, 303. Gesamtrang, Klasse M30 42., Zeit 1:27:58,11
Pühringer Angelika, 343. Gesamtrang, Klasse M35 64., Zeit 1:30:54

9. August 04 - 9. Internationaler Salinen Austria Feuerkogel-Berglauf

Beim Salinen Austria Feuerkogel-Berglauf handelte es sich um eine europareife Streckenführung. Sie wurde auf der EM-Strecke von 1997 ausgerichtet und zählt zum Berglaufcup und zum Salzkammergut-Cup. Insgesamt waren 164 Läufer am Start.

Seppi benötigte für die 11 km lange Strecke mit 1250 Höhenmetern eine Zeit von 1:09:52,87 und erreichte somit in der Klasse M30 den 6. Rang.

21. August 04 - Höhepunkt der Wettkampfsaison - Mystery Inferno Triathlon und Berglauf

Der absolute Höhepunkt der diesjährigen Wettkampfsaison war für unseren Triathleten und unsere Bergläufer die Teilnahme bei den 7. Mystery Inferno Veranstaltungen. Die Wettervorhersage für den Wettkampftag war nicht gerade motivierend. Der Wettergott meinte es dann aber doch recht gut. Die Teilnehmer konnten bei teilweise bedecktem Himmel und kaum Regen von angenehmen Rennbedingungen profitieren.



8 Bergläufer/innen nahmen beim **Inferno Berglauf** teil. "Der teuflische Berglauf" war mit 21 km und über 2000 Metern Steigung die große Herausforderung für unsere Bergläuferin und Bergläufer. Start war um 10:15 beim Camping Jungfrau, direkt unterhalb des Staubbachfalls, dem Wahrzeichen des Lauterbrunnen-Tals. Die ersten 11 Kilometer präsentierten sich noch ziemlich "harmlos", mit rund 800 Höhenmetern bloß mal ein Einlaufen. Gleich nach dem Sportzentrum Mürren ging's zur Sache. Mit der Höhenlücke stellte sich den Kraxlern eine erste Wand in den Weg. Nach dem nochmals um zwei Kategorien steileren Kanonenrohr wartete eine zwei Kilometer lange, flache Geröllhalde, ehe die Läufer im rund 1,5 Kilometer langen Schluslauf zum Schilthorn-Gipfel nochmals happige 400 Höhenmeter bewältigen mussten. Unsere Teilnehmer kamen alle unversehrt im Ziel an und konnten mit ihren Ergebnissen wirklich zufrieden sein. **Herzlichen Glückwunsch allen Bergläufern. Jeder Finisher ist ein Sieger**



Zum 7. Mal lud das Berner Oberland am gleichen Tag zu einem Wettkampf der Sonderklasse ein, zum **Mystery Inferno Triathlon**. Dieser beginnt um 6.30 Uhr am Ufer des Thunersees (562m ü.M.) und endet irgendwann am Nachmittag oder Abend am Gipfel des Schilthorns auf 2970 m Höhe. Und dazwischen liegen wegen der riesigen

Bergwelt 5500 sagenhafte aber auch extreme Steigungsmeter, weshalb dieser Triathlon zu den härtesten Klassikern der Welt zählt.

Von den ca. 250 Sportlern verließ Seppi nach der 3,1 km langen Seedurchquerung als 14. das Wasser – Zeit: 56,25 min. – und begab sich auf den ersten Teil der Radstrecke, jene mit dem Straßenrennrad. Die 92 km waren gespickt mit Steigungen (2145 Steigungsmeter) und führten über die Große Scheidegg (1962m) nach Grindelwald – seine Zeit: 3:42,16. Inzwischen schon an der 10. Stelle liegend wechselte er dort – und das ist das besondere an diesem Triathlon – auf das Mountainbike. Für die restlichen 30 km mit 1180 Steigungsmetern über die Kleine Scheidegg (2061m) zur Talsohle zurück benötigte er 1:54,06 und erreichte als 7. die letzte Wechselzone bei der Talstation der Schilthornbahn.

Nun stand „nur“ mehr die Abschlussdisziplin an, der Berglauf durch Müren bis zum Gipfel des Schilthorns: 25 km lang mit 2175 m Höhendifferenz. Gleich zu Beginn überholte er den Nächsten vor ihm. Bei zunehmender Anstrengung wuchs Seppi schier über sich hinaus. Selbst der 5. Platzierte, der am Beginn der Laufstrecke noch ca. 12 Minuten Vorsprung hatte, musste sich distanzieren lassen. Mit der 4. besten Laufzeit (3:05:41) durchlief Seppi knapp nach 16 Uhr das Ziel am Gipfel mit der besten Platzierung (5. Gesamtplatz, 1. Klassenrang) und stellte mit 9:38,19 eine souveräne persönliche Bestzeit auf. Das Tri-Team gratuliert Seppi für seine exzellente sportliche Leistung



29. August 04 - 2. Leverkusener Sprint-Triathlon



Dirk Koch hat beim 2. Leverkusener Sprint-Triathlon teilgenommen. Bei diesem Wettbewerb waren 500 m Schwimmen, 24 km Radfahren und 5 km Laufen zu bewältigen. Für die 500 m Schwimmen benötigte er eine Zeit von 10 Minuten, die 24 km Radfahrstrecke bewältigte er in einer Zeit von 42 Minuten und für die 5,6 km Laufstrecke eine Zeit von 26 Minuten. Insgesamt waren 420 Teilnehmer am Start, in seiner Altersklasse M350 belegte er den sehr guten 34. Platz. Herzlichen Glückwunsch Dirk



12. September 04 - 8. Int. Giga-Sport Volkslauf in Wildon/Steiermark

Sarah Neuhauser nahm während eines Kurzurlaubs in der Steiermark zum zweiten Mal am GigaSport-Volkslauf in Wildon teil. Für die 1100 m lange Strecke benötigte sie eine Zeit von 04:47 min und errang somit in der Klasse W11 den 4. Rang. Insgesamt belegte sie Rang 8. Johann hat die 9,5 km in Angriff genommen und erreichte mit einer Zeit von 46:45 den 20. Rang in der Klasse M40. Insgesamt belegte er den 91. Rang.



12. September 04 - Friedberger Halbmarathon

Bei diesem Lauf waren **Erich Pühringer**, Angelika Pühringer und **Markus Dodier** am Start. Der Lauf führte durch die historische Altstadt Friedbergs und endete mit dem berühmt-berüchtigten Friedberg Berg. Trommler, Moderatoren und zahlreiche Zuschauer haben für deine tolle Stimmung gesorgt. Erich Pühringer und Markus Dodier bewältigten den Halbmarathon über 4 Runden à 5,3 km = 21,1 km. Mit einer Zeit von 1:55:46 belegte Markus Dodier den 389. Gesamtrang, in seiner Klasse M30 konnte er den sehr guten Platz 39 erreichen. Erich Pühringer benötigte für diese Strecke eine Zeit von 1:38:03. Somit wurde er Gesamt 111. und in seiner Klasse M40 26.

Angelika Pühringer lief 15 km und konnte mit einer Bombenzeit aufwarten. 1:24:27 bedeute am Schluss den 7. Gesamtrang. In ihrer Klasse W35 belegte sie den 1. Platz und stand somit auf dem Stockerl ganz oben. Herzlichen Glückwunsch unseren drei Läufern.

12. September 04 - Drei-Zinnen-Bergmarathon

Am 12. September nahm Sepp Mennel als einziger vom Walsertal am 7. Drei-Zinnen-Bergmarathon teil. Bei dem unbeständigen Wetter und den kühlen Temperaturen gestalteten sich die 21 Kilometer mit den 1500 Höhenmetern für alle 900 Athleten als äußerst schwierig. Als gesamt 245. und 53. seiner Klasse erreichte Sepp nach 2:38:42 das Ziel.

Sepp wäre in der Ergebnisliste sicherlich einige Plätze weiter vorne, wenn ihm nicht das Missgeschick mit seinem Schuh passiert wäre. Beim Binden des Turnschuhs verlor er seinen Chip. Er musste etliche Meter, wenn nicht Kilometer zurücklaufen, um diesen wieder zu holen. Denn ohne Chip kommt man ja bekanntlich nicht in die Wertung.

25. September 04 - 4. Intern. iQ-Widdersteinlauf

Über den Widdersteinlauf wird auf der Homepage www.widdersteinlauf.de ausführlich berichtet, es steht auch auf Anfrage die Dokumentation oder eine CD über den 4. iQ-Widdersteinlauf zur Verfügung.

10. Oktober 04 - Schöllanger Herbstgelandelauf

Beim Lauf über 5 km war **Tanja Hausfelder** mit dabei. Sie benötigte eine Zeit von 25:01.1 und belegte somit bei den Damen 21-36 den 4. Rang. **Patrick Schuster** unser Junior musste mit einem Krampf kämpfen, belegte aber trotz allem noch mit der Zeit von 45:51:1 den 4. Rang. **Stefan Heim** war mit seiner Zeit von 40:10:8 auch zufrieden (lieber wäre ihm natürlich unter 40 Minuten gewesen) und belegte bei den Herren 31+36 den 5. Rang. Patrick und Stefan mussten eine Strecke von 10 km laufen. Über den Kinderlauf wird unter Kinderaktivitäten berichtet.



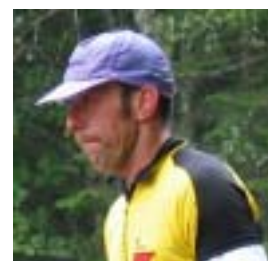


17. Oktober 04 - Hachenburger Löwenlauf

Ein weiteres treues Vereinsmitglied und treuer Gast des Tales hält die Fahnen des Vereins sehr hoch hinauf. In der Nähe von Köln zuhause, nahm **Bruno Hachenberg** am 17. 10. in seiner Heimat am 18. Intern. Hachenburger Löwenlauf über 10 km teil. Dabei belegte er unter 512 Teilnehmern den beachtlichen 91. Gesamtrang, den 10. Rang in seiner Klasse. Mit 54 Jahren nur 42:27 Minuten – eine riesige Leistung!

17. Oktober 04 -Via Mala auf die harte Tour

Vier Tri-Team Mitglieder ließen sich am Sonntag, 17. 10., zum Trans-Viamala-Lauf nach Thusis (CH) einladen. Die 19 km lange Strecke wies einzigartige Kriterien auf: eine lange Hängebrücke, insgesamt 590 Steinstufen und 750 Höhenmeter auf der alten Straße durch die wilde Via Mala Schlucht hinauf nach Donath, knapp vor Splügen. Bissige Kälte machte das Rennen für die 700 Sportler noch härter als sonst. **Gerhard Weissenbach** erreichte nach 1:30:32 den 17. Klassenrang. Zwei Minuten nach ihm durchlief **Matthias Winkler** das Ziel: 1:32:41, 22. Rang; und **Sepp Mennel** benötigte 1:36:01; 26. Rang. Sonst in der Jugendklasse erzielte **Patrick Schuster** mit 1:49:07 den 26. Platz in der ersten Herrenklasse.



17. Oktober 04 - Amsterdam mal anders

Am selben Tag lud der 29. Amsterdam Marathon zu einem Wochenende in die Stadt der Grachten ein. Durch das ständige auf und ab über die vielen Grachtenbrücken und durch das unwirtliche Wetter entpuppte sich diese Strecke, die zu den schnellsten der Welt zählt, als wesentlich schwieriger als angenommen. So musste **Angelika Pühringer** nach 30 km leider aufgeben, **Antonia Bengla-Bengla** hingegen konnte mit 3:38:10 um dreieinhalb Minuten ihre persönliche Bestleistung unterbieten. **Seppi Neuhauser** (2:50:56) und **Erich Pühringer** (3:32:13) mussten nach der langen, erfolgreichen Wettkampfsaison den widrigen Umständen Tribut zollen und blieben über den von ihnen anvisierten Laufzeiten.

Umgekehrt verbesserte **Flori Hämmerle** mit 3:17:46 seine eigene Marathon-Bestzeit gleich um 10 Minuten. Und schließlich stellte auch **Flori Felder** wieder einmal sein Talent unter Beweis. Denn ohne spezielles Training ist er als Ersatzläufer eingesprungen und erzielte die beachtliche Zeit von 3:22:16. Alle 6 Sportler durften sich dabei über die tolle Betreuung durch Gabi Lingg freuen.



Leider konnten wir von Flori kein Originalfoto herunterladen. Dafür ist die Bildqualität auch besser.

8. November 04 -Südsauerlandlauf und letztes Wertungsrennen für den "Ausdauer-Cup"

Bruno Hachenberg war auch beim letzten Wertungsrennen für den Ausdauer-Cup mit dabei. Von den insgesamt 10 Wertungsrennen war Bruno 9 mal am Start. Er benötigte für die 10 km lange Strecke eine Zeit von 42:33:02 und belegte von insgesamt 367 Startern den 104. Platz. In seiner Klasse M50 erreichte er den 10. Platz.

Der "29. Südsauerlandlauf" in Wenden war zugleich das letzte Wertungsrennen für den "Ausdauer-Cup". Bruno Hachenberg kam natürlich mit seinen 9 Starts in die Wertung und belegte in seiner Klasse M50 den hervorragenden 11. Platz. Herzlichen Glückwunsch Bruno.



Unser Vereinsmitglied

Wolfgang Liebald

hat 2004 mehrere Triathlon und Ironman erfolgreich bestritten. Herzlichen Glückwunsch Wolffi

Laufergebnisse Tri-Team-Mitglieder 1.12.2003 bis 30.11.2004

	Baral Manfred	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
06.01.2004	7. Winter-Duathlon in Riezlern	21.	Herren-Team	-
28.03.2004	7. Laufsport Saukel Fun Run, 5 km	49.	M35	3.
16.05.2004	VLV Berglaufmeisterschaften	50.	Herren	47.
16.05.2004	1. Intern. Äpelelauf, Feldkirch	78.	M30	29.
23.05.2004	Nove Colli, Czesenatico, Italien, 130 km	2686.	M35	682.
06.06.2004	Österr. Berglauf-Staatsmeisterschaft Bludenz	-	M35	21.
06.06.2004	Intern. Muttersberglauf in Bludenz	83.	M35	23.
11.07.2004	3. Stundenlauf, Hirscheegg	-	Team-Herren	8.
21.08.2004	Inferno-Halbmarathon, Schweiz	-	Hauptklasse	155.
	Benauer Daniel	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
06.01.2004	7. Winter-Duathlon in Riezlern	9.	Herren-Team	-
11.07.2004	3. Stundenlauf, Hirscheegg	-	Team-Herren	4.
	Bengla Antonia	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
17.10.2004	Amsterdam Marathon	1612.	W35	23.
28.03.2004	7. Laufsport Saukel ½ Marathon	671.	W35	19.
18.04.2004	ÖMV Linz Marathon	699.	M35	17.
09.05.2004	1. Kleinwalsertaler Frühlingslauf	-	Frauen	5.
16.05.2004	VLV Berglaufmeisterschaften	3.	Damen	3.
16.05.2004	1. Intern. Äpelelauf, Feldkirch	4.	W30	1.
23.05.2004	Gebirgstäler ½-Marathon Oberstdorf	33.	W30	7.
25.09.2004	4. Intern. iQ-Widdersteinlauf	7.	AK 1	4.
	Dodier Markus	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
07.12.2003	11. Erkheimer Nikolaus-Straßenlauf	114.	M30	11.
25.01.2004	7. Guntenlauf Dornbirn	-	Allgemein	54.
28.03.2004	7. Laufsport Saukel Fun Run, 5 km	36.	M30	6.
25.04.2004	11. Südtiroler-Frühlingshalbmarathon Meran	701.	M30	224.
09.05.2004	1. Kleinwalsertaler Frühlingslauf	-	Hobby männlich	6.
23.05.2004	Gebirgstäler ½-Marathon Oberstdorf	504.	M30	48.
06.06.2004	14. Illermarathon mit Halbmarathon	88.	M30	8.
04.07.2004	5. Nebelhorn-Berglauf	214.	M30	27.
04.07.2004	Kombinationswertung 5. Nebelhorn-Berglauf			
23.05.2004	und Gebirgstälerhalbmarathon	55.	-	-
11.07.2004	3. Stundenlauf, Hirscheegg	-	Team-Herren	9.
30.07.2004	6. Wertacher Stundenlauf	-	Team Herren I	17.
08.08.2004	6. Lauf um den großen Alpsee	303.	M30	42.
12.09.2004	Friedberger Halbmarathon	389.	M30	39.
	Felder Florian	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
06.01.2004	7. Winter-Duathlon in Riezlern	12.	Herren-Team	-
11.07.2004	3. Stundenlauf, Hirscheegg	-	Team-Herren	2.
17.10.2004	Amsterdam Marathon	880.	M35	428.
25.09.2004	Intern. iQ-Widdersteinlauf	25.	AK1	15.
	Fitz Werner	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
06.01.2004	7. Winter-Duathlon in Riezlern	23.	Herren-Team	-
11.07.2004	3. Stundenlauf, Hirscheegg	-	Team-Herren	7.

	Hachenberg Bruno	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
11.01.2004	Intern. Dreikönigslauf Bitburg	205.	M50	29.
31.01.2004	Daadener Volkslauf	-	M50	15.
28.02.2004	2. Föschacher Radweg-Lauf	110.	M50	-
27.03.2004	18. Herdorfer Stadtlauf 2004	-	M50	13.
10.04.2004	20. Freiegrunder Osterlauf	71.	M50	39.
08.05.2004	Holzbachtal-Straßenlauf	84.	M50	12.
19.05.2004	19. Bopparder seabamed Mailauf	106.	M50	8.
29.05.2004	Deuzer Pfingstlauf	84.	M50	10.
19.06.2004	13. Mudersbacher Straßenlauf	70.	M50	8.
16.07.2004	Molzberg-5000-Meter-Lauf	80.	M50	9.
25.09.2004	4. Intern. iQ-Widdersteinlauf	61.	AK 3	5.
17.10.2004	Hachenburger Löwenlauf	91.	M50	10.
	Hämmerle Florian	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
06.06.2004	Österr. Berglauf-Staatsmeisterschaft Bludenz	-	M35	17.
06.06.2004	Intern. Muttersberglauf in Bludenz	76.	M35	19.
06.01.2004	7. Winter-Duathlon in Riezern	17.	Herren-Team	-
28.03.2004	7. Laufsport Saukel ½ Marathon	274.	M35	65.
18.04.2004	ÖMV Linz Marathon	437.	M35	76.
09.05.2004	1. Kleinwalsertaler Frühlinglauf	-	Hobby männlich	2.
16.05.2004	1. Intern. Älpelelauf, Feldkirch	55.	M30	24.
16.05.2004	VLV Berglaufmeisterschaften	39.	Herren	38.
11.07.2004	3. Stundenlauf, Hirscheegg	-	Team-Herren	2.
21.08.2004	Inferno-Halbmarathon, Schweiz	-	Hauptklasse	74.
25.09.2004	Intern. iQ-Widdersteinlauf	22.	AK1	13.
17.10.2004	Amsterdam Marathon	729.	M35	372.
	Hausfelder Tanja	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
09.05.2004	1. Kleinwalsertaler Frühlinglauf	-	Hobby weiblich	10.
30.07.2004	6. Wertacher Stundenlauf	-	Team Damen I	8.
25.09.2004	4. Intern. iQ-Widdersteinlauf	11.	D-HK	3.
10.10.2004	Schöllanger Herbstlauf	-	Damen21-36	4.
	Heim Stefan	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
06.01.2004	7. Winter-Duathlon in Riezern	12.	Herren-Team	-
24.01.2004	Ski-Trail Tannheimetal-Bad Hindelang	85.	M30	30.
01.02.2004	König-Ludwig-Lauf, 23 km klassisch	25.	H31	4.
09.05.2004	1. Kleinwalsertaler Frühlinglauf	-	Männer	17.
16.05.2004	1. Intern. Älpelelauf, Feldkirch	52.	M30	22.
16.05.2004	VLV Berglaufmeisterschaften	36.	Herren	35.
11.07.2004	3. Stundenlauf, Hirscheegg	-	Team-Herren	4.
10.10.2004	Schöllanger Herbstlauf	-	Herren31-36	5.
25.09.2004	Intern. iQ-Widdersteinlauf	14.	AK1	9.
	Kessler Johann	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
06.01.2004	7. Winter-Duathlon in Riezern	10.	Mixed-Team	-
07.03.2004	VLV-Crosslauf-Meisterschaften 8850 m	-	Masters M40	14.
28.03.2004	7. Laufsport Saukel Fun Run, 5 km	20.	M40	2.
09.05.2004	1. Kleinwalsertaler Frühlinglauf	-	Hobby männlich	3.
12.09.2004	8. Int. Giga-Sport Volkslauf in Wildon/Stmk	91.	M40	20.
	Koch Dirk	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
11.07.2004	3. Stundenlauf, Hirscheegg	-	Team-Herren	9.
29.08.2004	2. Leverkusener Sprint-Triathlon	-	M50	34.

	Mennel Sepp	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
28.03.2004	7. Laufsport Saukel ½ Marathon	119.	M40	25.
06.01.2004	7. Winter-Duathlon in Riezlern	1.	Läufer-Team	-
07.03.2004	VLV-Crosslauf-Meisterschaften 8850 m	-	Masters M40	9.
01.05.2004	Zirler Berglauf	34.	M40	11.
09.05.2004	1. Kleinwalsertaler Frühlingslauf	-	Männer	11.
16.05.2004	VLV Berglaufmeisterschaften	24.	Herren	23.
16.05.2004	1. Intern. Äpelelauf, Feldkirch	28.	M40	10.
23.05.2004	Gebirgstäler ½-Marathon Oberstdorf	62.	M40	10.
04.07.2004	5. Nebelhorn-Berglauf	116.	M40	29.
11.07.2004	3. Stundenlauf, Hirschegg	-	Team-Herren	3.
17.07.2004	Extremberglauf zur Zugspitze	-	M40	20
21.08.2004	Inferno-Halbmarathon, Schweiz	-	Senioren	24.
2004.09.12.	Drei-Zinnen-Bergmarathon	245.	M40	53.
25.09.2004	Intern. iQ-Widdersteinlauf	10.	AK2	3.
2004.10.17.	Trans-Viamala-Lauf, Schweiz	-	Herren2	26.
	Mitteregger Joachim	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
23.05.2004	Gebirgstäler ½-Marathon Oberstdorf	257.	M30	32.
	Moosbrugger Alwin	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
06.01.2004	7. Winter-Duathlon in Riezlern	1.	Läufer-Team	-
28.03.2004	7. Laufsport Saukel ½ Marathon	375.	M30	49.
09.05.2004	1. Kleinwalsertaler Frühlingslauf	-	Männer	17.
16.05.2004	VLV Berglaufmeisterschaften	40.	Herren	39.
16.05.2004	1. Intern. Äpelelauf, Feldkirch	57.	M30	25.
23.05.2004	Gebirgstäler ½-Marathon Oberstdorf	148.	M30	24.
04.07.2004	5. Nebelhorn-Berglauf	149.	M30	17.
04.07.2004	Kombinationswertung 5. Nebelhorn-Berglauf			
23.05.2004	und Gebirgstälerhalbmarathon	37.	-	-
11.07.2004	3. Stundenlauf, Hirschegg	-	Team-Herren	3.
30.07.2004	6. Wertacher Stundenlauf	-	Team Herren I	17.
21.08.2004	Inferno-Halbmarathon, Schweiz	-	Hauptklasse	75.
25.09.2004	Intern. iQ-Widdersteinlauf	12.	AK1	8.
	Neuhauser Seppi	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
07.12.2003	11. Erkheimer Nikolaus-Straßenlauf	6.	M35	3.
06.01.2004	7. Winter-Duathlon in Riezlern	8.	Herren-Team	-
28.03.2004	7. Laufsport Saukel ½ Marathon	31.	M35	9.
25.04.2004	Extrem-Duathlon Mürzzuschlag	6.	M35	2.
01.05.2004	Zirler Berglauf	6.	M35	2.
16.05.2004	1. Intern. Äpelelauf, Feldkirch	4.	M30	3.
16.05.2004	VLV Berglaufmeisterschaften	3.	Herren	3.
23.05.2004	Nove Colli, Czesentatico, Italien, 235 km	410.	-	-
06.06.2004	Österr.Berglauf-Staatsmeisterschaft Bludenz	-	M35	3.
06.06.2004	Intern. Muttersberglauf in Bludenz	19.	M35	4.
11.07.2004	3. Stundenlauf, Hirschegg	-	Team-Mixed	2.
17.07.2004	Europameisterschaft Triathlon Langdistanz, Immenstadt	10.	M35	2.
08.08.2004	9. Intern.Salinen Austria Feuerkogel-Berglauf	-	M30	6.
21.08.2004	Mystery Inferno Triathlon, Schweiz	5.	Männer 1	1.
25.09.2004	Intern. iQ-Widdersteinlauf	2.	AK1	2.
17.10.2004	Amsterdam Marathon	137.	M35	92.

	Oelkers Arndt	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
23.05.2004	Nove Colli, Czesentatico, Italien, 130 km	3568.	M40	857.
	Oelkers Steven	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
23.05.2004	Nove Colli, Czesentatico, Italien, 130 km	3560.	Jugend	356.
	Pühringer Angelika	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
08.08.2004	6. Lauf um den großen Alpsee	341.	M35	64.
06.01.2004	7. Winter-Duathlon in Riezlern	5.	Mixed-Team	-
07.03.2004	VLV-Crosslauf-Meisterschaften 4200 m	-	Masters W 30	5.
28.03.2004	7. Laufsport Saukel Fun Run, 5 km	52.	W35	1.
01.05.2004	Zirler Berglauf	4.	W35	4.
09.05.2004	1. Kleinwalsertaler Frühlingslauf	-	Hobby weiblich	1.
16.05.2004	1. Intern. Äpelelauf, Feldkirch	8.	W30	3.
16.05.2004	VLV Berglaufmeisterschaften	5.	Damen	5.
06.06.2004	Österr.Berglauf-Staatsmeisterschaft Bludenz	-	M35	4.
06.06.2004	Intern. Muttersberglauf in Bludenz	33.	M35	4.
04.07.2004	5. Nebelhorn-Berglauf	213.	W35	6.
11.07.2004	3. Stundenlauf, Hirschegg	-	Team-Damen	3.
17.07.2004	higris-Waldlauf, Fischen	4.	W35	-
30.07.2004	6. Wertacher Stundenlauf	-	Team Damen I	6.
21.08.2004	Inferno-Halbmarathon, Schweiz	-	Damen 2	35.
12.09.2004	Friedberger Halbmarathon	7.	W35	1.
25.09.2004	4. Intern. iQ-Widdersteinlauf	8.	AK 1	5.
	Pühringer Erich	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
06.01.2004	7. Winter-Duathlon in Riezlern	23.	Herren-Team	-
07.03.2004	VLV-Crosslauf-Meisterschaften 8850 m	-	Masters M40	13.
28.03.2004	7. Laufsport Saukel ½ Marathon	321.	M40	74.
25.04.2004	Extrem-Duathlon Mürzzuschlag	24.	M40	4.
16.05.2004	1. Intern. Äpelelauf, Feldkirch	70.	M40	27.
16.05.2004	VLV Berglaufmeisterschaften	47.	Herren	45.
23.05.2004	Nove Colli, Czesentatico, Italien, 235 km	2117.	-	-
06.06.2004	Österr.Berglauf-Staatsmeisterschaft Bludenz	-	M40	9.
06.06.2004	Intern. Muttersberglauf in Bludenz	93.	M40	16.
04.07.2004	5. Nebelhorn-Berglauf	167.	M40	39.
11.07.2004	3. Stundenlauf, Hirschegg	-	Team-Herren	7.
17.07.2004	higris-Waldlauf, Fischen	8.	M40	-
21.08.2004	Inferno-Halbmarathon, Schweiz	-	Senioren	76.
12.09.2004	Friedberger Halbmarathon	111.	M40	26.
25.09.2004	4. Intern. iQ-Widdersteinlauf	41.	AK 2	11.
17.10.2004	Amsterdam Marathon	1342.	M40	306.
	Schächer Stefan	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
07.12.2003	11. Erkheimer Nikolaus-Straßenlauf	49.	H K	12.
06.01.2004	7. Winter-Duathlon in Riezlern	8.	Herren-Team	-
28.03.2004	7. Laufsport Saukel ½ Marathon	126.	M30	19.

	Schuster Patrick	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
28.03.2004	7. Laufsport Saukel Fun Run, 5 km	38.	M18	2.
01.05.2004	Zirler Berglauf	67.	Jugend	4.
09.05.2004	1. Kleinwalsertaler Frühlingslauf	-	Junioren	1.
16.05.2004	1. Intern. Äpelelauf, Feldkirch	68.	M20	7.
16.05.2004	VLV Berglaufmeisterschaften	46.	Herren	44.
23.05.2004	Gebirgstäler 1/2-Marathon Oberstdorf	368.	M30	40.
11.07.2004	3. Stundenlauf, Hirschegg	-	Team-Herren	6.
21.08.2004	Inferno-Halbmarathon, Schweiz	-	Junioren	3.
25.09.2004	Intern. iQ-Widdersteinlauf	32.	Junioren	1.
10.10.2004	Schöllanger Herbstlauf	-	Jugend männl.	4.
2004.10.17.	Trans-Viamala-Lauf, Schweiz	-	Herren1	26.
	Surner Marion	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
06.01.2004	7.Winter-Duathlon in Riezlern	10.	Mixed-Team	-
	Weissenbach Gerhard	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
25.09.2004	Intern. iQ-Widdersteinlauf	8.	AK 1	6.
2004.10.17.	Trans-Viamala-Lauf, Schweiz	-	Herren2	17.
	Winkler Matthias	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
23.05.2004	Gebirgstäler 1/2-Marathon Oberstdorf	45.	M30	8.
06.06.2004	Österr.Berglauf-Staatsmeisterschaft Bludenz	-	M35	14.
06.06.2004	Intern. Muttersberglauf in Bludenz	52.	M35	14.
31.07.2004	Söllerecklauf	teilgenommen	-	-
28.03.2004	7. Laufsport Saukel 1/2 Marathon	96.	M35	25.
2004.10.17.	Trans-Viamala-Lauf, Schweiz	-	Herren2	22.
24.01.2004	Ski-Trail Tannheimertal-Bad Hindelang	59.	M30	23.
01.02.2004	König-Ludwig-Lauf, 50 km klassisch	126.	H35	30.
07.03.2004	Vasalauf Mora/Mittelschweden, 90 km	1246	-	-
18.04.2004	ÖMV Linz Marathon	364.	M35	99.
01.05.2004	Zirler Berglauf	28.	W35	8.
09.05.2004	1. Kleinwalsertaler Frühlingslauf	-	Männer	9.
16.05.2004	VLV Berglaufmeisterschaften	22.	Herren	21.
16.05.2004	1. Intern. Äpelelauf, Feldkirch	25.	M30	13.
17.07.2004	Extremberglauf zur Zugspitze	-	M40	67.
31.07.2004	Söllereck-Lauf	teilgenommen	-	-
08.08.2004	6. Lauf um den großen Alpsee	48.	M35	9.
21.08.2004	Inferno-Halbmarathon, Schweiz	-	Senioren	23.
25.09.2004	Intern. iQ-Widdersteinlauf	26.	AK1	16.
	Wüstner Huber	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
25.09.2004	4. Intern. iQ-Widdersteinlauf	60.	AK 2	16.
	Zrenner Simone	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
30.07.2004	6. Wertacher Stundenlauf	-	Team Damen I	8.
	Zweng Susanne	Gesamtrang	Klasse	Klassenwertung
06.01.2004	7. Winter-Duathlon in Riezlern	6.	Mixed-Team	-
28.03.2004	7. Laufsport Saukel Fun Run, 5 km	205.	W40	6.
09.05.2004	1. Kleinwalsertaler Frühlingslauf	-	Hobby weiblich	8.
11.07.2004	3. Stundenlauf, Hirschegg	-	Team-Damen	3.

Was hat sich im Vereinsjahr 2004 noch getan ?

November/Dezember 2003

Bei der Kegelolympiade durften natürlich unsere Läufer nicht fehlen. Eine Damen- und eine Herrenmannschaft war mit von der Partie. Beide Mannschaften konnten sich im Mittelfeld platzieren.



Januar 2004

Jahreshauptversammlung

Am 9. Januar 2004 hielt das Tri-Team im Gasthof Sonnenburg ihre Jahreshauptversammlung ab, zu der sich 23 Mitglieder eingefunden haben. Neben den üblichen Tagesordnungspunkten, wie Tätigkeitsbericht, Entlastung des Kassiers usw. gab es noch einen zusätzlichen Tagesordnungspunkt. Da die Arbeiten im Verein immer aufwendiger werden, wurde vorgeschlagen, zur Entlastung von Seppi ein sportlicher Koordinator in die Vorstandschaft zu wählen. Einstimmig wurde hierfür Johann Kessler gewählt, welcher die Wahl auch annahm.

Daniela Neuhauser hat aus privaten Gründen ihr Amt in der Vorstandschaft als Eltern-Kind-Sprecher zurückgelegt.

Zum Abschluss sagte Seppi noch folgende Worte: „**wir müssen nicht mehr machen, sondern wir müssen unser Niveau halten, was die Jugendarbeit, die Kameradschaft und die Veranstaltungen betrifft.**“

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung wurden alle Anwesenden zu einer zünftigen Brotzeit eingeladen.

Schneeschuhwandern

Eine Schneeschuhwanderung vom Gasthof Bergblick zum Hörnlepass auf dem Wanderweg war angesagt. Insgesamt nahmen 15 Personen daran teil und hatten alle viel Spaß. Im Gasthof Hörnlepass gab es natürlich einen Einkehrschwung und danach ging es wieder zurück zum Ausgangspunkt. Ein Teil legte die Strecke zu Fuß zurück, der andere Teil mit dem Rodel. Alle waren von dieser ganz anderen Aktivität begeistert.

Februar 2004

Wieder hatte Seppi eine Idee, sich einmal anders sportlich zu betätigen. Man traf sich in Mittelberg auf dem Eislaufplatz zum Eisstockschießen. 15 Männer und Frauen zeigten ihr Können. Anschließend gab es noch einen Umtrunk im Älpele



März 2004

Dänische Triathlon-Nationalmannschaft zu Gast

August 2004

Seppi trainiert deutschen Nachwuchs-Mountainbiker

Während eines 14tägigen Urlaubsaufenthaltes im August 2004 im Kleinwalsertal absolvierte Seppi mit einem deutschen Nachwuchs-Mountainbiker ein Training

Dänische Triathlon-Nationalmannschaft zu Gast beim Tri-Team Kleinwalsertal

Die dänische Triathlon-Nationalmannschaft bereitet sich zur Zeit im Kleinwalsertal für die nächste Wettkampfsaison vor. Höhepunkt dieser Saison sind die Olympischen Spiele in Athen. Der gute Draht zwischen Seppi Neuhauser und dem Dänischen Nationalteam ermöglichte diesen Aufenthalt im Tal. Das Nationalteam, einschließlich Spitzenathleten wie Henning Rasmuss, absolvierten Langlauf, Lauf bzw. Schwimmeinheiten. Die Schwimmeinheiten konnten durch super Unterstützung im Sporthotel Walliser optimal durchgeführt werden.



Auf unserem Bild die Dänische Triathlon-Nationalmannschaft nach einer Schwimmeinheit mit Seppi Neuhauser.

8. bis 15. Mai 2004 - Athleten radeln vom Kleinwalsertal nach Ungarn um ihren Ehrenpräsidenten Klaus Stiglechner zu besuchen

Seppi Neuhauser, Erich Pühringer, Arndt Oelkers, Manfred Baral und Stefan Schächer fuhren mit dem Fahrrad vom Kleinwalsertal nach Jászszenzlászló, einer ungarischen Stadt in der Tiefebene der Puszta, unweit von der rumänischen Grenze. Für die ca. 1100 km benötigten sie fünf Tage, wobei die erste Etappe bis zum Gerlospass – 250 km und ca. 3000 Höhenmeter – die anspruchsvollste von allen war. Nach drei Tagen hat das Quintett die österreichisch-ungarische Grenze erreicht.

Grund für diese Radtour war der Besuch vom Ehrenpräsident des Tri-Teams, Klaus Stiglechner, der dort eine zweite Wahlheimat gefunden hat. Als Zeichen der Freude über die neue EU-Mitgliedschaft Ungarns nahmen die Sportler seitens der Gemeinde Mittelberg von Bürgermeister Strohmeier ein Gastgeschenk mit. Völlig überrascht waren sie schließlich vom gastfreundlichen Empfang: Bürgermeister, Stadtvertreter, örtliche Presse und Fernsehen feierten ihre Ankunft als denkwürdiges Ereignis – durch Sport können fremde Länder und Menschen zusammenrücken.



Empfang in Jászszentlászló vor dem Rathaus



Begleitfahrzeug mit Carola, Irmgard und Petra



Zweiter Akt: Die Radsportler

Auch die Österreicher feierten - ein wenig verspätet - mit den Ungarn aus Anlass ihres EU-Beitritts. Vier Radsportler und ihr Präsident Seppi Neuhauser vom Tri-Team-Kleinwalsertal-Austria machten sich am 8. Mai auf den Weg mit ihren Rennmaschinen, auf eine Gesamtstrecke von 1.100 km. Die erste Etappe und zugleich die Schwierigste, 250 Kilometer lang, führte über den Gerlos Pass mit einer Höhe von 3000 Metern. Nach drei Tagen passierten sie die österreich-ungarische Grenze. Am 13. Mai war es dann geschafft, sie fuhren der Tiefebene entgegen. Klaus Stieglechner, Gründungsmitglied des Vereins, wohnhaft auf einer Tanya in Jászszentlászló, fing das Team in Soltvadkert ab. Nach einem kleinen Unfall auf den welligen Straßen der Puszta erreichten die Sportler aber doch endlich ihr Ziel. Sie wurden von den Bürgermeistern von Jászszentlászló und Móricgát am Bugaci Bahnhof, der die Grenze zu Móricgát bildet, ehrenvoll empfangen. Beide Bürgermeister saßen sportlich auf einer 50 Jahre alten russischen Motorrennmaschine.

Es war eine sportliche Superleistung und eine schöne Idee zur EU-Vereinigung, die in diesen Dörfern mit persönlichen Freundschaften besiegelt wurden.

Annabel Brandt



Erschienen im Kleeblatt, Jászszentlászló, Juni 2004

31. Juli 2004 - Vereinsmeisterschaft im Berglauf - einmal etwas ganz anderes



Start war um 17:00 Uhr beim Postamt Riezlern. Dann ging es ab über die Leo-Müller-Strasse zur Waldfesthalle, von dort zum Breitachweg Richtung Waldhaus, dann entlang der Breitach bis zum Eingang Breitachklamm. Von dort aus kam das anspruchsvollste Stück, der Aufstieg zur Walserschanz. Hier mussten zwei Läufer wegen Magenkrämpfen den Lauf abbrechen. Alle anderen liefen weiter den neuen Spazierweg entlang der Bundesstraße zur Talstation Söllereck. Einige Läufer haben hier ihr Ziel festgelegt, alle anderen, welche über die Mittelalpe Richtung Ziel Postamt Riezlern liefen, erhielten hier ihre letzte Stärkung.

Als einziger lief an diesem Tag Matthias Winkler die Strecke von der Talstation Söllereck zur Bergstation zwei mal. Er hat beim Lauf um den Söllereck-König teilgenommen.

Erster wurde Präsident Seppi Neuhauser mit einer Zeit von 1:17.25, gefolgt von Mennel Sepp mit einer Zeit von 1:21:42 und Winkler Matthias mit einer Zeit von 1:23:45. Hämmerle Florian landete mit einer Zeit von 1:33:10 auf Platz 4 und Pühringer Erich mit einer Zeit von 1:36:49 auf Platz 5. Auch unsere beiden Damen Antonia Ritter, Zeit 1:46:07 und Angelika Pühringer, Zeit 1:53:20, absolvierten einen tollen Lauf. Nach der Preisverteilung verwöhnte uns Johann mit tollen Grillspezialitäten. Es war eine super Veranstaltung. Danke Johann und Seppi.



Nachwuchs-Arbeit mit Auszeichnung belohnt

Tri-Team Kleinwalsertal von Sport-Dachverband geehrt

Völlig unerwartet erhielt das Tri-Team in dieser Woche Post aus Wien. Der Allgemeine Sportverband Österreichs (ASVÖ) zeichnete das Tri-Team für die drittbeste Nachwuchsarbeit im Land aus. Diese Auszeichnung gilt einmal dem „Chef“ und Trainer Seppi Neuhauser und seinem Helferteam, das an drei Tagen in der Woche Trainingseinheiten anbietet. Dabei hat Neuhauser das Trainingskonzept „Step-by-Step“ eigens auf die Fähigkeiten und Möglichkeiten der Kinder abgestimmt. In den verschiedenen Trainingseinheiten werden bis zu 70 Kinder wöchentlich betreut und behutsam an die Wettkampfpraxis herangeführt. Dieser immense Zeit- und Arbeitsaufwand wird von allen ehrenamtlich und unentgeltlich geleistet.

Über diese Auszeichnung haben sich Trainer und Vorstandschaft riesig gefreut

Wachskurs für Langlauf-Skier

Jens Reschmüller, welcher sich mit Recht als Fachmann für das Wachsen der Langlauf-Skier nennen darf, hat sich bereit erklärt, den Tri-Team-Mitgliedern das Wachsen beizubringen. Am Freitag, den 26. November fand dieser Kurs in der Turnhalle in Riezlern statt. Insgesamt waren 16 interessierte Mitglieder anwesend. Alle waren begeistert und haben auch etwas dazu gelernt. In diesem Winter gibt es die Ausrede nicht mehr „der Schi ist nicht gelaufen“. Jetzt kann jeder zeigen, was er kann.

Leistungsdiagnostik bei Herbert Gabriel

Am darauffolgenden Tag, am Samstag den 27. November 2004 ist Herbert Gabriel ins Tal gekommen und hat Dank der Unterstützung Manfred Baral die Leistungsdiagnostik mit 6 Team-Mitgliedern durchführen können. Hier wurde jedem Mitglied sein Leistungsstand gezeigt und sehr wertvolle Tipps für die Vorbereitung des nächsten Jahres gegeben, damit jeder sein persönliches Ziel im Sport erreichen kann.

Im November 2004 haben **Seppi und Johann** einen Einführungskurs in die Kinesiologie mit Erfolg abgeschlossen.

Ebenso hat **Daniela** in der Zeit von Oktober bis Anfang Dezember an drei Wochenenden an einem Kurs „Sportmanagement“ teilgenommen und anschließend bei einer schriftlichen Prüfung die Zertifizierung „BSO-Sportmanager Basis-Lizenz“ erworben.

Unser Vereinsmitglied und Ansager vom Winter-Duathlon **Heribert Schuster und seine Frau Moni** waren 2004 wieder auf drei Rädern unterwegs und konnten somit die Intern. Gespann-Meisterschaft für sich entscheiden.

Dank an unsere Sponsoren, die uns das ganze Jahr überstützen:



einfach schlau **tanken**

**iQ-Diskont Stiglechner,
Linz**



**iPEK Spezial, TV
Hirschegg**



**Volksbank im Kleinwalsertal
Riezlern**

Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Ehrenpräsident Klaus Stiglechner. Er steht uns das ganze Jahr über mit Rat und Tat zur Seite. Sei es durch seinen persönlichen oder finanziellen Einsatz. Nochmals vielen Dank Klaus.